Stadt Eckernförde

Produkthaushalt

2022

Inhaltsverzeichnis Vorbericht

Haushaltssatzung der Stadt Eckernförde für das Haushaltsjahr 2022 4

1. Entwicklung der Einwohnerzahl 8

2. Größe des Gemeindegebietes 9

3. Wirtschaftliche Struktur 10

3.1 Tourismus 11

3.2 Hafenwirtschaft 12

3.3 Stadthalle 13

4. Sonderlasten 14

5. Übersicht über die Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzzuweisungen sowie die Umlagen 15

6. Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung) 16

7. Übersicht über die Gesamtverschuldung jeweils zum 31. Dezember 17

8. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen 18

9. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme 19

10. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen nach § 106 a GO, gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ und die anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen 20

11. Darstellung des Treuhandvermögens der Stadt, das von Dritten verwaltet wird 21

12. Übersicht über die übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen sowie Rechtsgeschäften, die diesen wirtschaftlich gleichkommen 22

13. Aufgliederung des Gewerbesteueraufkommens in den letzten 5 Jahren 23

14. Übersicht über die wirtschaftlichen Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen im Vorjahr und im Haushaltsjahr 24

15. Darstellung der Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in T€ 25

16. Übersicht Erträge / Aufwendungen 26

17. Übersicht Einzahlungen / Auszahlungen 28

18. Wirtschaftliche Unternehmen 30

18.1 Stammkapital 30

18.2 Erfolgs- und Finanzlage 33

18.3 Schulden 34

18.4 Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt 35

19. Haushalt 2022 36

19.1 Rahmenbedingungen 36

19.2 Haushaltslage 2022 39

19.3 Übersicht über im Haushaltsjahr erhebliche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (über 25.000 Euro gem.

Ratsversammlungsbeschluss vom 28.06.2011) sowie die sich hieraus ergebenden finanziellen Auswirkungen auf die folgenden Jahre gem. § 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO-Doppik 44
19.4 Mittelfristige Finanzplanung 46
19.5 Erläuterung der im Finanzplanungszeitraum 2023 – 2025 vorgesehenen Investitionen 48
20. Übersicht über die Auszahlungen/Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 53
21. Übersicht über die Verwendung der Schlüsselzuweisung für übergemeindliche Aufgaben gemäß § 15 FAG 54
22. Betriebsverluste Meerwasserwellenbad 56
23. Maßnahmen der Haushaltskonsolidierung 57
24. Übersicht über die gebildeten Budgets 63
25. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 65
26. Bilanz des Vorvorjahres 66
27. Produktliste 67
28. Inhaltsverzeichnis des Produkthaushaltes 70

Haushaltssatzung der Stadt Eckernförde für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund der § 77 ff. der Gemeindeordnung wird – nach Beschluss der Ratsversammlung vom 16. Dezember 2021 – folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird

1.	im Ergebnisplan mit	
	einem Gesamtbetrag der Erträge auf	56.784.600 EUR
	einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	55.587.700 EUR
	einem Jahresüberschuss von	1.196.600 EUR
2.	im Finanzplan mit	
	einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	54.561.800 EUR
	einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	50.238.800 EUR
	einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	9.402.000 EUR
	einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	13.725.000 EUR

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	7.578.400 EUR
2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	8.287.800 EUR
3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	2.500.000 EUR
4.	die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	231,16 Stellen

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	370 v. H.
	b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	390 v. H.
2.	Gewerbesteuer	370 v. H.

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 25.000 EUR.

§ 5

Im Teilfinanzplan (§ 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik) sind als Einzelmaßnahmen Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen auszuweisen, wenn der Auszahlungsbetrag für die Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme mindestens 25.000 Euro beträgt.

§ 6

1. Alle Aufwendungen und Erträge sowie Auszahlungen und Einzahlungen eines Budgets sind mit Ausnahme der Verfügungsmittel, internen Leistungsbeziehungen, Abschreibungen, Zuführungen zu Rückstellungen, Rücklagen und Verbindlichkeiten sowie Sonderposten gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen eines Teilplanes sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Zweckgebundene Mehrerträge und Mehreinzahlungen eines Budgets berechtigen zur Leistung von Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen innerhalb des Budgets ohne vorherige Zustimmung der Ratsversammlung oder des Bürgermeisters.
4. Unter vorgenannten Bewirtschaftungsregeln sind folgende Teilpläne ein Budget:

Budget Nr. und Bezeichnung	Produkt	Bezeichnung
100 - Budget Zentrale und allgemeine Verwaltungsaufgaben	1.1.1.010	Gemeindeorgane
	1.1.1.020	Innere Verwaltungsangelegenheiten
	1.1.1.030	Gleichstellungsbeauftragte
	1.1.1.060	Rechnungsprüfungsamt
	1.1.1.070	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

200 - Budget Kämmerei	1.1.1.040	Finanzverwaltung
	1.1.1.080	Liegenschaftswesen
	2.5.2.040	Ostsee Info Center (OIC)
	3.1.5.140	Bürgerstift
	4.1.8.010	Kur- und Badeeinrichtungen
	5.1.1.011	Treuhandvermögen Stadtumbau West
	5.2.2.010	Wohnungsbauförderung/Wohnungsfürsorge
	5.3.5.010	Ablieferungen Stadtwerke Eckernförde GmbH
	5.4.7.010	Stadtverkehr
	5.5.5.010	Fischereiwirtschaft
	5.7.1.010	Förderung von Wirtschaft und Verkehr
	5.7.3.030	Stadthalle
	5.7.3.040	Ratskeller
	5.7.3.050	Parkhäuser
	5.7.3.060	Technik- und Ökologiezentrum
	5.7.3.070	Martin-Kruse-Stiftung
	5.7.5.010	Tourismusförderung
300 - Budget Ordnung und Soziales	1.2.1.010	Wahlen
	1.2.2.010	Ordnungsaufgaben
	1.2.2.020	Personenstandswesen
	1.2.6.010	Brandschutz
	5.5.3.010	Friedhofs- und Bestattungswesen
	3.1.1.100	Grundsicherung, Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII
	3.1.3.100	Hilfen für Asylbewerber
	3.1.5.110	Bürgerbegegnungsstätte
	3.1.5.120	Seniorenbeirat
	3.1.5.130	Nicolaistift
	3.1.5.310	Beirat für Menschen mit Behinderung
	3.1.5.410	Soziale Einrichtungen für Obdachlose
	3.3.1.010	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
	3.4.5.010	Leistungen für Bildung und Teilhabe
	3.5.1.500	Wohngeld
	3.6.1.110	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
	3.6.1.210	Förderung von Kindern in Tagespflege
400 - Budget Schulen, Sport, Kultur und Jugend	2.1.1.020	Richard-Vosgerau-Schule
	2.1.1.030	Feste Grundschulzeiten
	2.1.1.040	Sprottenschule
	2.1.1.050	Ganztagsangebote Sprottenschule
	2.1.1.060	Fritz-Reuter-Schule
	2.1.1.070	Ganztagsangebote Fritz-Reuter-Schule
	2.1.7.010	Jungmannschule
	2.1.7.020	Ganztagsangebote an Gymnasien
	2.1.8.010	Peter-Ustinov-Schule
	2.1.8.020.1	Gudewerdt Gemeinschaftsschule
	2.1.8.030	Ganztagsangebote an Gemeinschaftsschulen
	2.2.1.010	Pestalozzischule
	2.2.1.020	Ganztagsangebote an Sonderschulen
	2.4.1.020	Schülerbeförderung
	2.4.3.010	Schulsozialarbeit
	2.4.3.020	Sonstige schulische Aufgaben
	2.5.2.010	Museum
	2.5.2.020	Archiv

	2.5.2.030	Künstlerhaus
	2.7.1.010	Volkshochschule Eckernförde
	2.7.2.010	Öffentliche Büchereien
	2.8.1.010	Heimat- und Kulturpflege, sonstige Veranstaltungen
	3.6.2.110	Außerschulische Jugendbildung
	3.6.2.210	Kinder- und Jugenderholung (nationale Jugendarbeit)
	3.6.2.310	Internationale Jugendarbeit
	3.6.2.510	Sonstige Jugendarbeit
	3.6.2.520	Mobile Jugendarbeit
	3.6.6.010	Das Haus
	3.6.6.020	Alte Straßenmeisterei
	3.6.6.030	Kinderspielplätze
	4.2.1.010	Allgemeine Sportförderung
	4.2.4.010	Eigene Sportstätten
500 - Budget Kindergärten	3.6.5.010	Kindertagesstätte Püschenwinkel
	3.6.5.020	Kindertagesstätte Nord
	3.6.5.030	Kindertagesstätte Mitte
	3.6.5.040	Kindertagesstätte Süd
	3.6.5.050	Förderung von Kindertagesstätten
600 - Budget Bauamt	1.1.1.050	Bauverwaltung
	5.1.1.010	Orts- und Regionalplanung
	5.2.1.010	Bauordnung
	5.3.8.010	Öffentliche Toiletten
	5.3.8.020	Schmutzwasserbeseitigung
	5.3.8.030	Niederschlagswasserbeseitigung
	5.4.1.010	Gemeindestraßen
	5.4.3.010	Ortsdurchfahrten Landesstraßen
	5.4.4.010	Ortsdurchfahrten Bundesstraßen
	5.4.5.010	Straßenreinigung
	5.4.6.010	Öffentliche Parkplätze
	5.5.1.010	Öffentliche Park- und Gartenanlagen
	5.5.1.020	Kleingärten
	5.5.2.020	Wasserläufe, Wasserbau
	5.6.1.010	Umweltschutz, Naturschutz und Landschaftspflege
	5.7.3.010	Hilfsbetriebe der Verwaltung (Baubetriebshof)
	5.7.3.020	Märkte
700 - Budget Finanzen	6.1.1.010	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	6.1.2.010	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Eckernförde, den

Stadt Eckernförde

Der Bürgermeister

(Sibbel)

1. Entwicklung der Einwohnerzahl

Bevölkerung am 31.12.		Geburten	Sterbefälle	Differenz		Zuzüge	Fortzüge	Wanderungssaldo		Veränderungen	
Jahr	Stand										
1990	22.426	274	270	+	4	1.724	1.618	+	106	+	110
1991	22.536	259	265	-	6	1.807	1.565	+	242	+	236
1992	22.772	234	276	-	42	1.705	1.657	+	48	+	6
1993	22.778	227	266	-	39	1.854	1.746	+	108	+	69
1994	22.847	258	224	+	34	1.791	1.664	+	127	+	161
1995	23.008	194	263	-	69	1.551	1.592	-	41	-	110
1996	22.898	238	241	-	3	1.605	1.580	+	25	+	22
1997	22.920	206	246	-	40	1.730	1.690	+	40		0
1998	22.920	227	220	+	7	1.824	1.613	+	211	+	218
1999	23.138	215	234	-	19	1.670	1.485	+	185	+	166
2000	23.304	174	289	-	115	1.648	1.540	+	108	-	7
2001	23.297	192	282	-	90	1.669	1.626	+	43	-	47
2002	23.250	164	268	-	104	1.710	1.540	+	170	+	66
2003	23.316	164	274	-	110	1.565	1.522	+	43	-	67
2004	23.249	153	284	-	131	1.538	1.515	+	26	-	105
2005	23.144	167	243	-	76	1.490	1.550	-	60	-	136
2006	23.008	155	282	-	127	1.464	1.430	+	34	-	93
2007	22.915	165	301	-	136	1.538	1.519	+	19	-	117
2008	22.798	144	318	-	174	1.503	1.373	+	131	-	43
2009	22.755	149	277	-	128	1.476	1.489	-	13	-	141
2010	22.614	141	278	-	137	1.511	1.546	-	35	-	172
2011	22.442	139	288	-	149	1.501	1.549	-	48	-	197
2012*	21.791	141	272	-	131	1.523	1.477	+	46	-	85
2013	21.796	158	300	-	138	1.494	1.368	+	126	-	12
2014	21.784	141	291	-	150	1.496	1.359	+	137	-	13
2015	21.859	151	305	-	154	1.697	1.468	+	229	+	75
2016	21.942	155	308	-	153	1.650	1.413	+	237	+	83
2017	21.979	155	308	-	153	1.533	1.345	+	188	+	37
2018	21.902	137	326	-	189	1.466	1.353	+	113	-	77
2019	21.728	122	352	-	230	1.392	1.336	+	56	-	174
2020	21.637	132	313	-	181	1423	1.333	+	90	-	91

* Durch den Zensus 2011 hat sich die Einwohnerzahl der Stadt Eckernförde statistisch um 591 Einwohner verringert. Somit lässt sich die Einwohnerzahl zum 31.12.2012 nicht aus den Veränderungen ableiten.

Zum 31. Dezember 2020 hat Eckernförde 21.637 Einwohnerinnen und Einwohner. Dieser Wert ist Grundlage für die Berechnung der Schlüsselzuweisung.

2. Größe des Gemeindegebietes

Gesamtgröße			2.157,6252 ha	
davon				
Landflächen			1.428,3514 ha	
Wasserflächen				
1.	Windebyer Noor	(404,2387 ha)		
2.	Hafenflächen	(303,2484 ha)		
3.	Schnaaper Seen	(22,2332 ha)	729,7203 ha	**2.158,0717 ha**

Von der Gesamtgröße des Stadtgebietes entfallen
auf Stadteigentum 835,3035 ha

und zwar

1.	Wasserflächen	404,2387 ha	
2.	Straßen und Anlagen	186,6955 ha	
3.	bebaute Flächen	87,4908 ha	
4.	unbebaute Flächen	156,8785 ha	**835,3035 ha**

Nachrichtlich (nicht in den o. a. Angaben enthalten):

Flächen im Treuhandvermögen	2,9329 ha
Martin-Kruse-Stiftung (nur Stadtgebiet, unbebaute Flächen)	12,4645 ha
Martin-Kruse-Stiftung (Erbbaurechte)	4,8214 ha
ehem. Müllplätze in der Gemeinde Barkelsby	6,2693 ha

Die Größe des Stadtgebietes hat sich zum 01.01.2021 aufgrund der Umgemeindung aus der Gemeinde Goosefeld um 20,2921 ha vergrößert.

3. Wirtschaftliche Struktur

In Eckernförde sind 1.739 Gewerbebetriebe ansässig. Die Struktur wird von einem Branchenmix geprägt, zu dem fast ausschließlich kleinere und mittlere Betriebe gehören. 71,71 % aller Betriebe waren 2020 nicht gewerbesteuerpflichtig, weil die Freibetragsgrenze (24.500 €) nicht erreicht wurde. Über 50.000 Euro Gewerbesteuer p.a. zahlten im vergangenen Jahr lediglich 24 Unternehmen, dies entspricht 1,38 % aller Gewerbebetriebe.

Seit 2012 bietet das Gewerbegebiet Grasholz Unternehmen neue Erweiterungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Die Grundstücksnachfrage ist in den letzten Jahren stetig gestiegen, so dass nur noch wenige Grundstücke zum Verkauf angeboten werden können. Im Jahr 2022 ist mit dem vollständigen Verkauf der restlichen Flächen zu rechnen.

Um weiterhin ein attraktiver Ort zu bleiben, in dem gleichermaßen Arbeiten, Leben und Wohnen möglich ist, entwickelt die Stadt Eckernförde mit der Nachbargemeinde Goosefeld auf deren Gemeindegebiet ein interkommunales Gewerbegebiet, dass in den nächsten Jahren einer Bebauung zugeführt werden soll.

Aufgrund der geringen Steuerkraft Eckernfördes ist die Stadt in besonderem Maße auf den Gemeindeanteil der Einkommensteuer (10.233.000 Euro), die Schlüsselzuweisungen (6.360.700 Euro) sowie die Zuweisungen für übergemeindliche Aufgaben (2.867.700 Euro) angewiesen. Diese werden im Haushalt 2022 insgesamt 19.461.400 Euro betragen. Dies entspricht rd. 34,27 % der Gesamterträge von 56.784.600 Euro.

Dem Tourismus fällt in Eckernförde die Rolle der wirtschaftlichen Nebenfunktion zu, die in den vergangenen Jahren erfolgreich gestärkt und deutlich ausgebaut werden konnte. Dies ist u.a. auf das neu errichtete Apartmenthaus an der Hafenspitze und den neuen Wohnmobilstellplatz der Stadtwerke zurückzuführen.
Mit den positiven wirtschaftlichen Aspekten des Tourismus gehen jedoch auch negative Auswirkungen einher.

3.1 Tourismus

Jahr	Ankünfte	Übernachtungen	Kurtaxe €
2009	37.421	130.176	126.609
2010	37.752	136.022	132.985
2011	40.318	143.642	145.497
2012	40.072	138.083	145.624
2013	44.343	150.163	161.313
2014	49.687	173.133	184.814
2015	61.224	205.215	251.061
2016	68.648	223.946	282.503
2017	73.128	239.564	300.498
2018	75.835	245.989	399.386
2019	75.636	250.552	416.701
2020	54.322	211.971	390.956

3.2 Hafenwirtschaft

HAFENUMSCHLAG			
Jahr	**Personen-schifffahrt**	**Güter in t**	**Fisch-anlandungen in t**
2008	20.266	0	89
2009	18.075	0	64
2010	8.004	0	11
2011	9.509	0	47
2012	15.200	0	64
2013	12.936	0	70
2014	16.177	0	113
2015	15.476	0	145
2016	8.000	0	145
2017	8.050	0	120
2018	7.197	0	19

Die Zahlen für 2019 und 2020 liegen noch nicht vor und werden nachgetragen.

3.3 Stadthalle

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Theater / Ballett	55	43	49	32	36	50	76	60	58	46	46	41	52	13
Konzerte	21	27	20	21	17	19	20	23	22	36	24	35	36	12
Tanz / Bälle	9	10	13	12	8	14	9	7	6	8	5	5	5	1
Tagungen/ Heimattreffen/ Vorträge	27	31	22	27	35	29	18	16	16	24	22	19	18	6
Ausstellungen / Märkte	27	12	10	18	14	19	15	47	42	30	47	49	23	3
Gesamt	**139**	**123**	**114**	**110**	**110**	**131**	**138**	**153**	**144**	**144**	**144**	**149**	**134**	**35**
	***)**					****)**	*****)**						******)**	*******)**

***)** *Renovierung der Halle vom 14. Juli – 24. August 2007*

****)** *Renovierung der Halle vom 13. Juli – 21. August 2012*

*****)** *Sommerkino vom 24. Juni – 10. Juli und 13. Juli – 31. Juli 2013*

******)** *Schließung der Halle vom 01. Juli – 31. August*

*******)** *Sanierung der Halle seit 01. März*

4. Sonderlasten

Die durchschnittliche Steuerkraft der Mittelstädte beträgt 2020 = 1.190,59 Euro je Einwohner, Eckernförde bleibt mit einer Steuerkraft von 915,05 Euro um 23,14 % unter diesem Mittelwert.

Die Steuerkraft der Stadt und ihr Verhältnis zum Durchschnitt der Mittelstädte haben sich wie folgt entwickelt:

Jahr	durchschnittliche Steuerkraft der Mittelstädte je Einwohner	Steuerkraft der Stadt je Einwohner	Vergleich zum Durchschnitt der Mittelstädte
	€	€	%
2000	720,69	582,56	-19,17
2001	741,74	585,66	-21,04
2002	684,27	534,5	-21,89
2003	676,66	491,26	-27,40
2004	728,55	529,62	-27,30
2005	615,85	443,81	-27,94
2006	714,29	470,99	-34,06
2007	747,75	492,33	-34,16
2008	821,36	531,76	-35,26
2009	847,58	584,43	-31,05
2010	851,86	528,77	-37,93
2011	802,88	539,71	-32,78
2012	878,65	585,85	-33,32
2013	898,67	582,28	-35,21
2014	929,37	696,40	-25,07
2015	949,98	708,46	-25,42
2016	1.000,07	707,81	-29,22
2017	1.021,53	746,09	-26,96
2018	1.127,52	767,4	-31,94
2019	1.160,00	861,17	-25,76
2020	1.190,59	915,05	-23,14

5. Übersicht über die Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzzuweisungen sowie die Umlagen

(gem. § 6 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik)

	IST 2018 T€	IST 2019 T€	IST 2020 T€	PLAN 2021 T€	PLAN 2022 T€
Grundsteuer A	9	8	8	8	8
Grundsteuer B	3.207	3.222	3.272	3.272	3.290
Gewerbesteuer	7.366	7.255	5.834	6.200	6.500
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	9.121	9.912	9.514	9.703	10.233
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1205	1.338	1.450	1.394	1.274
Vergnügungssteuer Spiel- und Geschicklichkeitsgeräte	257	260	204	121	135
Hundesteuer	118	120	121	121	125
Zweitwohnungssteuer	175	196	0	180	270
Schlüsselzuweisungen	6.354	5.905	5.880	6.064	6.361
Schlüsselzuweisungen nach § 15 FAG	2.590	2.689	2.834	2.747	2.867
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	796	867	956	945	1.090
Sonstige allg. Finanzzuweisungen	---	---	---	---	---
Summe der allgemeine Deckungsmittel	**31.198**	**31.772**	**30.073**	**30.755**	**32.153**
Gewerbesteuerumlage	1.351	1.263	548	587	615
Kreisumlage	7.188	7.684	7.520	7.511	8.155
Summe der Umlagen	**8.539**	**8.947**	**8.068**	**8.098**	**8.770**

Hinweis:
Im Rahmen der laufenden Abwicklung von offenen Forderungen aus den Vorjahren kommt es ggf. zu Abweichungen im Vergleich zu den Werten aus dem Vorbericht 2021.

Aufgrund der Neufassung der Satzung über die Zweitwohnungssteuer erfolgt die Veranlagung für 2020 erst im 4. Quartal 2021. Der höhere Wert für 2022 ist auf die Erhöhung des Steuersatzes zurückzuführen.

6. Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)

(gem. § 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik)

Haushaltsjahre	Stand am 01.01.	+ Kreditaufnahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtlich: Restkreditermächtigung [1]
	T€	T€	T€	T€	€/Ew.	T€
1	2	3	4	5	6	7
Ist – 2018	8.328	0	680	7.648	350	3.861
Ist – 2019	7.648	0	674	6.974	319	3.593
Ist – 2020	6.974	0	674	6.300	288	6.072
Plan – 2021	6.300	14.435	873	19.862	918	----------
Soll im Haushaltsjahr	19.862	7.578	1.303	26.137	1.208	----------
Soll – 2023	26.137	4.997	1.615	29.519	1.364	----------
Soll – 2024	29.519	1.849	1.755	29.613	1.369	----------
Soll – 2025	29.613	0	1.738	27.875	1.288	----------

[1] Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird.

Hinweis:

Der Soll-Betrag 2021 setzt sich zusammen aus 6.072 T€ Restkreditermächtigung aus 2020 und 8.363 T€ Kreditermächtigung aus dem Haushalt 2021 (Zweiter Nachtrag).
Die Restkreditermächtigung aus 2020 in Höhe von 6.072 T€ wird aller Voraussicht nach im Jahr 2021 nicht mehr benötigt. Sie kann nicht mehr weiter nach 2022 übertragen werden und erlischt dann.

Der um diesen Wert bereinigte Schuldenstand zum 31.12. beträgt für diesen Fall:

2021: 13.790 T€
2022: 20.065 T€
2023: 23.447 T€
2024: 23.541 T€
2025: 21.803 T€

7. Übersicht über die Gesamtverschuldung jeweils zum 31. Dezember

(gem. § 6 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO-Doppik)

Haushalts-jahre	Schulden des Haushalts aus Krediten für Investitionen und Investitionsförd ermaßnahmen	Kassen-kredite des Haushalts-jahres	Eigen-betriebe nach § 106 GO	Sonder-vermögen nach § 97 GO	Unternehmen u. Einrichtungen, die nach § 101 Abs. 4 GO ganz oder teilweise nach Eigenbetriebs-verordnung geführt werden	Kommunal-unternehmen nach § 106 a GO	Gesell-schaften[2]	andere Anstalten[3]	Gesamt I (Summe Spalten 2 und 4 bis 9)		gemeinsame Kommunal-unternehmen nach § 19 b GKZ[4]	andere Gesell-schaften[5]	Treuhand-vermögen[6]	Stiftungen[7]	Gesamt II (Summe Spalten 2 bis 9 und 12 bis 15)		kreditähnliche Rechtsgeschäfte[8]		Gesamt III (Summe Spalten 16 und 18)		Bürgschaften	
	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	€ / EW.	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	€ / EW.	Mio. €	€ / EW.	Mio. €	€ / EW.	Mio. €	€ / EW.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
2018	7,6	2,5	0	0	0	0	25,5	0	35,6	1.629	0	0	0	0	35,6	1.629	0	0	35,6	1.629	4,0	184
2019	7,0	2,5	0	0	0	0	24,7	0	36,5	1.663	0	0	0	0	36,5	1.663	0	0	36,5	1.663	4,0	182
2020	6,3	2,5	0	0	0	0	22,3	0	31,1	1.417	0	0	0	0	31,1	1.417	0	0	31,1	1.417	3,6	164
2021	19,9	2,5	0	0	0	0	22,4	0	44,8	2.042	0	0	0	0	44,8	2.042	0	0	44,8	2.042	5,5	251
Haushalts-jahr	26,1	2,5	0	0	0	0	22,1	0	50,7	2.311	0	0	0	0	50,7	2.311	0	0	50,7	2.311	5,0	228
2023	29,5	2,5	0	0	0	0	21,3	0	53,3								0	0				
2024	29,6	2,5	0	0	0	0	20,6	0	52,7								0	0				
2025	27,9	2,5	0	0	0	0	19,7	0	50,1								0	0				

[1] ohne Zweckverbände, ohne Gesellschaften, an denen die Gemeinde mittelbar beteiligt ist, ohne Gesellschaften, an denen die Gemeinde unmittelbar nicht mit mehr als 50% beteiligt ist, ohne gemeinsame Kommunaldarlehen nach § 19 b GKZ, zu deren Stammkapital die Gemeinde nicht mehr als 50% beigetragen hat.

[2] Gesellschaften, an der die Gemeinde auch mittelbar mit mindestens 75% beteiligt ist, einschließlich der Eigengesellschaften [Schulden der Gesellschaften sind entsprechend der Höhe der Beteiligung aufzunehmen]

[3] mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen

[4] nur gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ, zu deren Stammkapital due Gemeinde mehr als 50% beigetragen hat, die Schulden der gemeinsamen Kommunalunternehmen sind entsprechend der Höhe des Beitrags zum Stammkapital

[5] nur Gesellschaften, an denen die Gemeinde unmittelbar mit mehr als 50% beteiligt ist, und nicht in Spalte 8 erfasst sind [Schulden der Gesellschaften sind entsprechend der Höhe der Beteiligung aufzunehmen]

[6] Treuhandvermögen der Gemeinde, die von Dritten verwaltet werden (z.B.Städtebauförderung); siehe Ziffer 5 des Erlasses zur Kreditwirtschaft der Gemeinden vom 10. Januar 2012

[7] rechtsfähige kommunale Stiftungen nach § 17 Stiftungsgesetz

[8] kreditähnliche Rechtsgeschäfte der Gemeinde sowie der Ausgliederung nach den Spalten 4 bis 9 sind mit Ausnahme der kreditähnlichen Rechtsgeschäfte nach § 1 der Genehmigungsverordnung vom 5. Januar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S.14], geändert durch Landesverordnung vom 2. Dezember 2011 (GVOBl. Schl.-H. S. 404) zu erfassen; kreditähnliche Rechtsgeschäfte sind in dem Jahr erstmals zu erfassen, in dem der Vertrag geschlossen wird

*) Ermächtigung lt. Haushaltssatzung

Der Hinweis auf Seite 15 zur Übertragung der Restkreditermächtigung in Höhe von 6.072 T€ ist bei der Bewertung der Gesamtverschuldung zu beachten.

8. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen

(gem. § 6 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO-Doppik)

		Stand zu Beginn des Vorvorjahres [1]	Stand zu Beginn des Vorjahres [1]	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Zuführung	Entnahme	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
		2020	**2021**	**2022**			**2022**
		in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€
1	2	3	4	5	6	7	8
1	**Sonderrücklage**						
1.1	nicht aufzulösende Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
1.2	nicht aufzulösende Zuweisungen	347	347	347	0	0	347
1.3	Stellplatzrücklage	0	0	0	0	0	0
1.4	**Zwischensumme zu 1.**	**347**	**347**	**347**	**0**	**0**	**347**
2	**Sonderposten**						
2.1	aufzulösende Zuschüsse	10.507	10.094	9.650	0	416	9.234
2.2	aufzulösende Zuweisungen	19.143	18.898	16.958	0	884	16.074
2.3	aufzulösende Beiträge	2.788	2.591	2.798	0	196	2.602
2.4	nicht aufzulösende Beiträge	0	0	243	0	0	243
2.5	Gebührenausgleich	96	286	96	0	0	96
2.6	Treuhandvermögen	702	702	702	0	0	702
2.7	Dauergrabpflege	0	0	0	0	0	0
2.8	Sonstige Sonderposten	0	0	0	0	0	0
2.9	**Zwischensumme zu 2.**	**33.236**	**32.571**	**30.447**	**0**	**1.496**	**28.951**
3	**Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik**						
3.1	Pensionsrückstellungen	15.090	16.246	16.649	302	0	16.951
3.2	Beihilferückstellungen	2.713	2.709	2.778	47	0	2.825
3.3	Altersteilzeitrückstellungen	27	128	282	21	125	178
3.4	Rückstellungen für später entstehende Kosten	0	0	0	0	0	0
3.5	Altlastenrückstellung	0	0	0	0	0	0
3.6	Steuerrückstellung	0	0	0	0	0	0
3.7	Verfahrensrückstellung	26	440	440	0	0	26
3.8	Finanzausgleichsrückstellung	0	0	0	0	0	0
3.9	Instandhaltungsrückstellung	0	0	0	0	0	0
3.10	Rückstellungen für Verbindlichkeiten für die im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist	0	0	0	0	0	0
3.11	Sonstige Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
3.12	**Zwischensumme zu 3.**	**17.856**	**19.523**	**20.149**	**370**	**125**	**19.980**

Ist-Wert

9. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme

(gemäß § 1 Abs. 2 Nr.3 GemHVO-Doppik)

Haushaltsjahre	Allgemeine Rücklage am 31.12. in TEUR	Sonder-rücklage am 31.12. in TEUR	Ergebnis-rücklage am 31.12. in TEUR	vorgetragener Jahresfehl-betrag in TEUR	Jahres-überschuss / Jahresfehl-betrag in TEUR	Eigenkapital am 31.12. in TEUR	Bilanzsumme am 31.12. in TEUR	Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme in %
1	2	3	4	5	6	7	8*)	9**)
2018	53.306	347	14.690	0	1.216	69.559	131.512	52,89
2019	53.393	347	15.922	0	4.111	73.773	133.309	55,34
2020	53.393	347	20.033	0	1.769	75.542	128.728	58,68
2021	53.393	347	21.802	0	200	75.742	148.260	51,09
Haushaltsjahr	53.393	347	22.002	0	1.197	76.939	155.911	49,35
2023	53.393	347	23.199	0	1.892	78.831	159.805	49,33
2024	53.393	347	25.091	0	2.149	80.980	161.044	50,28
2025	53.393	347	27.240	0	2.581	83.561	159.634	52,35

Die Jahresüberschüsse bzw. -fehlbeträge in Spalte 6 entsprechen ab 2021 den Plansätzen des jeweiligen Haushaltsjahres.

Spalte 8 „Bilanzsumme am 31.12. in TEUR“ beinhaltet ab 2021 eine Hochrechnung der abzubildenden fremden Gelder, für die naturgemäß keine Planansätze im Haushalt gebildet werden.

10. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen nach § 106 a GO, gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ und die anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen

(gem. § 6 Abs. 1 Nr. 13 GemHVO-Doppik)

Name	*Stammkapital*	*Anteil der Gemeinde am Stammkapital*		*Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-) Umlagen (-)*		
				Vorvorjahr	*Vorjahr*	*Haushaltsjahr*
	T€	*T€*	*%*	*T€*	*T€*	*T€*
I. Sondervermögen	---	---	---	---	---	---
II. Zweckverbände	---	---	---	---	---	---
III. Gesellschaften						
1. Stadtwerke Eckernförde GmbH	4.910	4.910	100	(+) 42 *)	(-) 14 *)	(+) 137 *)
1.1 Biomasse Energie Versorgung Domsland GmbH	35	**) -	-	(+) 25 *)	(+) 7 *)	---
1.2 Stadtwerke SH GmbH & Co. KG	3.000	***) -	-	(+) 99 *)	(+) 90 *)	(+) 90 *)
1.3 Stadtwerke SH Verwaltungsgesellschaft mbH	30	***) -	-	(-) 1 *)	---	---
1.4. Regionalwärme Nord GmbH & Co KG	140	****) -	-	---	---	---
1.5. Verwaltungsgesellschaft Regionalwärme Nord GmbH	50	****) -	-	---	---	---
2. Eckernförde Touristik & Marketing GmbH	706	706	100	(-) 397 *)	(-) 499 *)	(-) 522 *)
3. LTO Lokale Tourismus Organisation Eckernförder Bucht GmbH	300	194	64,5	(-) 58 *)	(-) 60 *)	(-) 64 *)
IV. Kommunalunternehmen / sonstige Anstalten						

*) Einlage zur Einstellung in die freie Rücklage

**) mittelbare Beteiligung der Stadt Eckernförde:
die 100 %ige Eigengesellschaft Stadtw erke Eckernförde GmbH hält 100 % an der Biomasse Energie Versorgung Domsland GmbH

***) die 100 %ige Eigengesellschaft Stadtw erke Eckernförde GmbH hält 33 % an Stadtw erke SH

****) Stadtw erke SH hält 50% an der Regionalw ärme Nord

11. Darstellung des Treuhandvermögens der Stadt, das von Dritten verwaltet wird

Die Stadt Eckernförde wurde mit Bewilligungsbescheid des Innenministeriums vom 14. Oktober 2004 in das Städtebauförderungsprogramm „Stadtumbau West“ aufgenommen.

Für jedes Programmjahr sind erneut Anträge zu stellen. Die aus den einzelnen Programmjahren bewilligten Mittel verteilen sich kassenmäßig auf fünf Jahre. Aus den Programmjahren 2004 bis 2021 wurden der Stadt Eckernförde insgesamt 29.403.602,36 Euro bewilligt. Von den bewilligten Städtebauförderungsmitteln wurden bislang 22.619.802,36 Euro auf dem Treuhandkonto vereinnahmt. Weitere 6.483.800 Euro sind bewilligt und werden bis Ende 2024 dem Treuhandkonto zugeführt.
Hierin sind jeweils 1/3 Bundes-, 1/3 Landes- und 1/3 städtische Mittel enthalten. Diese Drittelfinanzierung bezieht sich auf die Gesamtlaufzeit. In den einzelnen Haushaltsjahren wird hiervon teilweise abgewichen.

Diese Finanzierungsmittel sind gemäß Städtebauförderungsrichtlinien dem Treuhandvermögen zuzuführen. Das Treuhandvermögen wird verwaltet durch die BIG STÄDTEBAU GmbH, Kronshagen.

Das städtebauliche Treuhandkonto weist zum 14. Oktober 2021 Gesamteinzahlungen in Höhe von insgesamt 26.398.494,45 Euro aus. Hierin enthalten sind neben den Städtebauförderungsmitteln auch Zinszahlungen, EU-Mittel, zusätzliche Eigenmittel sowie Ausbaubeiträge und laufende Bewirtschaftungs- und Grundstückserlöse.

Die Gesamtauszahlungen des Treuhandkontos belaufen sich zum 14. Oktober 2021 auf 20.495.734,87 Euro. Neben den Auszahlungen für die bereits durchgeführten Investitionen (Hafenpromenade, Langebrückstraße, Abbrüche sowie Grunderwerbe) sind hierin ebenfalls die Kosten für städtebauliche Planungen, Bauleitplanungen sowie Planungskosten für die zukünftigen Erschließungsmaßnahmen und die Kosten der laufenden Bewirtschaftung des Treuhandvermögens enthalten.

Der Stand des Treuhandkontos beträgt zum 14. Oktober 2021 mithin beträgt 5.902.759,58 Euro.

12. Übersicht über die übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen sowie Rechtsgeschäften, die diesen wirtschaftlich gleichkommen

(gem. § 6 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO-Doppik)

		Datum der Übernahme	*Zweck*	*Ursprungshöhe in T€*	*Voraussichtliche Höhe zu Beginn des Haushaltsjahres in T€*	*voraussichtliches Datum des Auslaufens der Bürgschaft*
I.	**Bürgschaften**					
	1. Stadtwerke Eckernförde GmbH	28.06.2011	Kreditsicherung	1.440	528	30.06.2026
	2. Stadtwerke Eckernförde GmbH	27.03.2014	Kreditsicherung	1.500	995	30.03.2034
	3. Stadtwerke Eckernförde GmbH	15.12.2016	Kreditsicherung	900	560	30.12.2027
	4. Stadtwerke Eckernförde GmbH	28.09.2017	Kreditsicherung	1.800	1.120	30.09.2027
	5. Stadtwerke Eckernförde GmbH	15.04.2021	Kreditsicherung	2.400	2.310	30.03.2041
Summe				**8.040**	**5.513**	
II.	**Verpflichtungen**					
Summe				**8.040**	**5.513**	

13. Aufgliederung des Gewerbesteueraufkommens in den letzten 5 Jahren

davon zahlten:

Jahr	Betriebe insgesamt	keine Gewerbesteuer	bis 500 Euro	von 501 - 5.000 Euro	über 5.000 Euro	über 50.000 Euro
2016	1.679	1.213	69	210	171	16
		72,25%	4,11%	12,51%	10,18%	0,95%
2017	1.700	1.216	55	205	204	20
		71,53%	3,24%	12,06%	12,00%	1,18%
2018	1.719	1.256	50	182	205	26
		73,07%	2,91%	10,59%	11,93%	1,51%
2019	1.716	1.247	45	198	204	22
		72,67%	2,62%	11,54%	11,89%	1,28%
2020	1.739	1.247	57	226	185	24
		71,71%	3,28%	13,00%	10,64%	1,38%

14. Übersicht über die wirtschaftlichen Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen im Vorjahr und im Haushaltsjahr

		2021				2022			
Produkt	Einrichtung	Erträge	Aufwendungen	+Überschuss - Zuschussbedarf	Kostendeckungsgrad	Erträge	Aufwendungen	+Überschuss - Zuschussbedarf	Kostendeckungsgrad *
		€	€	€	%	€	€	€	%
2.1.1.010 - 2.4.3.020	Schulen	4.833.700	8.443.500	-3.609.800	57,24	4.141.600	8.526.400	-4.384.800	48,57
2.5.2.040	Ostseelnfo-Center (OIC)	39.700	97.200	-57.500	40,84	39.700	91.200	-51.500	43,53
3.1.5.410	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	27.400	75.300	-47.900	36,38	27.400	80.000	-52.600	34,25
3.6.5.010 - 3.6.5.040	Kindergärten	2.473.400	2.832.500	-359.100	87,32	2.671.100	3.015.500	-344.400	88,57
5.3.8.020	Schmutzwasserbeseitigung	3.110.100	2.623.500	486.600	118,54	3.275.600	2.744.800	530.800	119,33
5.3.8.030	Niederschlagswasserbeseitigung	751.000	304.200	446.800	246,87	778.500	403.200	375.300	193,08
5.4.5.010	Straßenreinigung	180.200	203.100	-22.900	88,72	234.800	199.300	35.500	117,81
5.7.3.010	Hilfsbetriebe der Verwaltung	2.250.600	2.667.200	-416.600	84,38	2.344.700	2.683.400	-338.700	87,37
5.7.3.020	Märkte	28.500	32.900	-4.400	86,62	26.700	30.500	-3.800	87,54
5.7.3.030	Stadthalle	71.500	543.500	-472.000	13,15	121.000	594.400	-473.400	20,35
5.7.3.050	Parkhäuser (Tiefgarage)	94.500	97.900	-3.400	96,52	89.100	102.200	-13.100	87,18
5.7.3.060	TÖZ	239.800	370.800	-131.000	64,67	239.800	414.200	-174.400	57,89

*) Der Kostendeckungsgrad von über 100% resultiert aus den unterschiedlichen rechtlichen Vorgaben für Abschreibungen gemäß GemHVO-Doppik bzw. KAG. Während für die Haushaltsplanung gemäß GemHVO-Doppik linear nach Herstellungs- bzw. Anschaffungskosten abgeschrieben wird, ist gemäß KAG für die Gebührenkalkulation eine Abschreibung nach Wiederbeschaffungszeitwerten zulässig. Diese Werte sind teilweise wesentlich höher.

15. Darstellung der Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in T€

(gem. § 6 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO-Doppik)

		Bezeichnung	Haushaltsjahr					
			2020	2021	2022	2023	2024	2025
[1] [1)]	2	3	4	5	6	7	8	9
77	**1**	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.294	48.853	50.239	49.741	50.015	50.743
7341	**2**	abzgl. Gewerbesteuerumlage	548	587	615	615	615	615
7371	**3**	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land	---	---	---	---	---	---
		- Finanzausgleichsumlage an das Land -						
7372	**4**	abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände	7.520	7.511	8.155	8.155	8.155	8.155
		– Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage, Finanzausgleichsumlage an den Kreis -						
	5	**bereinigte Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	33.226	40.755	41.469	40.971	41.245	41.973
	6	**Veränderung Vorjahr (in %)**		22,66	1,76	-1,21	0,67	1,77
	7	**Empfehlung (in %)[2]**	bis zu 1	bis zu 1	bis zu 1	bis zu 1	bis zu 1	bis zu 1

[1] Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

[2] im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Auszahlungen

16. Übersicht Erträge / Aufwendungen

Erträge und Aufwendungen		Vorvorjahr (2020)				Vorjahr (2021)				Haushaltsjahr (2022)			
Berichtspositionen		Erträge	Aufwendungen	Personalaufwendungen	Jahresergebnis	Erträge	Aufwendungen	Personalaufwendungen	Jahresergebnis	Erträge	Aufwendungen	Personalaufwendungen	Jahresergebnis
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Zentrale Verwaltung	2.182.422	10.603.768	7.417.464	-8.421.346	1.779.200	10.224.300	7.198.900	-8.445.100	3.078.100	10.397.700	7.275.600	-7.319.600
11	Innere Verwaltung	1.541.927	8.503.816	6.112.497	-6.961.889	1.131.400	7.949.700	5.751.200	-6.818.300	2.439.500	7.971.800	5.795.200	-5.532.300
12	Sicherheit und Ordnung	640.496	2.099.952	1.304.966	-1.459.457	647.800	2.274.600	1.447.700	-1.626.800	638.600	2.425.900	1.480.400	-1.787.300
2	Schule und Kultur	4.737.355	9.773.754	2.450.551	-5.036.399	5.137.000	9.760.900	2.619.000	-4.623.900	4.513.100	9.812.700	2.629.900	-5.299.600
21-24	Schulträgeraufgaben	4.452.354	8.623.652	1.882.160	-4.171.299	4.833.700	8.449.700	2.040.400	-3.616.000	4.192.600	8.516.900	2.064.900	-4.324.300
25-29	Kultur und Wissenschaft	285.002	1.150.102	568.390	-865.100	303.300	1.311.200	578.600	-1.007.900	320.500	1.295.800	565.000	-975.300
3	Soziales und Jugend	1.804.430	6.247.176	2.830.112	-4.442.746	7.590.600	12.684.800	3.335.100	-5.094.200	7.746.300	12.765.800	3.451.100	-5.019.500
31-35	Soziale Hilfen	458.758	1.344.117	565.679	-885.359	375.100	1.438.600	632.100	-1.063.500	337.900	1.534.200	670.700	-1.196.300
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.345.673	4.903.059	2.264.433	-3.557.386	7.215.500	11.246.200	2.703.000	-4.030.700	7.408.400	11.231.600	2.780.400	-3.823.200
4	Gesundheit und Sport	23.683	238.537	0	-214.855	16.700	331.100	0	-314.400	38.100	340.100	0	-302.000
41	Gesundheitsdienste	1.105	2.153	0	-1.048	1.100	2.200	0	-1.100	1.100	2.200	0	-1.100
42	Sportförderung	22.578	236.384	0	-213.807	15.600	328.900	0	-313.300	37.000	337.900	0	-300.900
5	Gestaltung der Umwelt	10.659.761	14.096.641	3.181.579	-3.436.880	10.875.700	14.849.300	3.345.900	-3.973.600	11.540.400	15.605.300	3.368.300	-4.064.900
51	Räumliche Planung und Entwicklung	80.336	526.272	0	-445.935	6.600	565.200	0	-558.600	9.000	695.000	0	-686.000
52	Bauen und Wohnen	124.236	268.148	263.265	-143.912	125.700	352.700	352.400	-227.000	155.500	361.300	361.000	-205.800
53	Ver- und Entsorgung	4.962.083	3.312.465	696.979	1.649.617	4.832.900	3.161.200	713.400	1.671.700	4.981.100	3.383.700	718.400	1.597.400
54	Verkehrsflächen und - anlagen, ÖPNV	2.050.362	4.577.262	77.448	-2.526.900	2.629.400	4.928.300	79.800	-2.298.900	2.690.800	5.190.600	78.500	-2.499.800
55	Natur- und Landschaftspflege	27.858	413.607	0	-385.749	28.700	436.100	0	-407.400	28.700	551.900	0	-523.200
56	Umweltschutz	2.795	115.550	0	-112.755	2.100	265.500	0	-263.400	3.600	265.700	0	-262.100

57	Wirtschaft und Tourismus	3.412.091	4.883.337	2.143.888	-1.471.247	3.250.300	5.140.300	2.200.300	-1.890.000	3.671.700	5.157.100	2.210.400	-1.485.400
6	Zentrale Finanzleistungen	31.761.307	8.439.728	0	23.321.579	31.084.700	8.433.700	0	22.651.000	32.451.800	9.249.300	0	23.202.500
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	31.761.307	8.439.728	0	23.321.579	31.084.700	8.433.700	0	22.651.000	32.451.800	9.249.300	0	23.202.500

17. Übersicht Einzahlungen / Auszahlungen

Einzahlungen und Auszahlungen		Vorvorjahr (2020)						Vorjahr (2021)						Haushaltsjahr (2022)					
		lfd. Verwaltungstätigkeit			Investitionstätigkeit			lfd. Verwaltungstätigkeit			Investitionstätigkeit			lfd. Verwaltungstätigkeit			Investitionstätigkeit		
Berichtspositionen		Einzahlung	Auszahlung	Saldo	Einzahlung	Auszahlung	Saldo	Einzahlung	Auszahlung	Saldo	Einzahlung	Auszahlung	Saldo	Einzahlung	Auszahlung	Saldo	Einzahlung	Auszahlung	Saldo
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1	Zentrale Verwaltung	1.465.371	8.038.939	-6.573.569	477.636	717.143	-239.507	1.160.900	9.067.000	-7.906.100	727.000	2.431.600	-1.704.600	2.504.500	9.311.700	-6.807.200	5.000	501.600	-496.600
11	Innere Verwaltung	895.863	6.371.195	-5.475.332	401.235	386.129	15.106	592.700	7.235.000	-6.642.300	715.000	2.260.500	-1.545.500	1.946.100	7.294.400	-5.348.300	5.000	274.900	-269.900
12	Sicherheit und Ordnung	569.508	1.667.744	-1.098.237	76.401	331.015	-254.613	568.200	1.832.000	-1.263.800	12.000	171.100	-159.100	558.400	2.017.300	-1.458.900	0	226.700	-226.700
2	Schule und Kultur	3.744.689	8.078.485	-4.333.796	297.717	2.813.442	-2.515.725	4.200.300	8.407.600	-4.207.300	3.304.600	1.010.600	2.294.000	3.987.400	8.520.300	-4.532.900	711.700	1.683.300	-971.600
21-24	Schulträgeraufgaben	3.407.179	7.085.086	-3.677.906	298.917	2.767.076	-2.468.160	3.944.900	7.265.600	-3.320.700	3.304.600	925.600	2.379.000	3.731.900	7.372.200	-3.640.300	711.700	1.653.400	-941.700
25-29	Kultur und Wissenschaft	337.510	993.399	-655.889	-1.200	46.365	-47.565	255.400	1.142.000	-886.600	0	85.000	-85.000	255.500	1.148.100	-892.600	0	29.900	-29.900
3	Soziales und Jugend	1.951.638	8.077.919	-6.126.281	0	203.218	-203.218	7.483.800	12.428.300	-4.944.500	0	78.200	-78.200	7.660.100	12.533.500	-4.873.400	0	85.000	-85.000
31-35	Soziale Hilfen	569.202	1.331.612	-762.409	0	1.482	-1.482	353.700	1.409.700	-1.056.000	0	5.700	-5.700	316.200	1.508.700	-1.192.500	0	8.700	-8.700
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.382.436	6.746.307	-5.363.871	0	201.735	-201.735	7.130.100	11.018.600	-3.888.500	0	72.500	-72.500	7.343.900	11.024.800	-3.680.900	0	76.300	-76.300
4	Gesundheit und Sport	677	142.395	-141.717	0	203.385	-203.385	600	170.200	-169.600	0	45.000	-45.000	600	170.200	-169.600	0	965.000	-965.000
41	Gesundheitsdienste	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42	Sportförderung	677	142.395	-141.717	0	203.385	-203.385	600	170.200	-169.600	0	45.000	-45.000	600	170.200	-169.600	0	965.000	-965.000
5	Gestaltung der Umwelt	7.132.655	8.641.512	-1.508.857	37.470	6.874.633	-6.837.163	7.594.900	10.346.000	-2.751.100	288.400	10.918.400	-10.630.000	7.957.400	10.453.800	-2.496.400	1.105.500	9.186.900	-8.081.400
51	Räumliche Planung und Entwicklung	124.492	432.773	-308.281	0	1.243.351	-1.243.351	0	557.100	-557.100	0	531.800	-531.800	0	587.900	-587.900	0	1.128.900	-1.128.900
52	Bauen und Wohnen	131.527	263.441	-131.914	16.050	0	16.050	121.600	352.700	-231.100	15.100	0	15.100	151.600	361.300	-209.700	14.500	0	14.500
53	Ver- und Entsorgung	4.591.433	2.127.661	2.463.772	0	2.129.785	-2.129.785	4.683.100	2.434.400	2.248.700	23.500	3.000.100	-2.976.600	4.838.000	2.594.100	2.243.900	0	1.976.300	-1.976.300
54	Verkehrsflächen und - anlagen, ÖPNV	1.384.052	1.524.635	-140.583	1.100	313.360	-312.260	1.962.500	2.137.500	-175.000	101.500	3.629.100	-3.527.600	2.012.900	2.037.100	-24.200	1.081.000	4.195.800	-3.114.800
55	Natur- und Landschaftspflege	20.030	81.346	-61.316	0	2.027	-2.027	25.600	179.500	-153.900	0	80.000	-80.000	25.600	284.400	-258.800	0	0	0

56	Umweltschutz	0	140.826	-140.826	14.966	22.381	-7.415	0	263.100	-263.100	0	0	0	0	261.100	-261.100	0	0	0
57	Wirtschaft und Tourismus	881.120	4.070.828	-3.189.708	5.355	3.163.730	-3.158.374	802.100	4.421.700	-3.619.600	148.300	3.677.400	-3.529.100	929.300	4.327.900	-3.398.600	10.000	1.885.900	-1.875.900
6	Zentrale Finanzleistungen	31.921.587	8.314.609	23.606.978	3.828	1.001.580	-997.752	31.084.700	8.433.700	22.651.000	600	0	600	32.451.800	9.249.300	23.202.500	1.400	0	1.400
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	31.921.587	8.314.609	23.606.978	3.828	1.001.580	-997.752	31.084.700	8.433.700	22.651.000	600	0	600	32.451.800	9.249.300	23.202.500	1.400	0	1.400

18. Wirtschaftliche Unternehmen

18.1 Stammkapital

Stadtwerke Eckernförde GmbH

Die *Stadtwerke Eckernförde GmbH* ist eine Eigengesellschaft der Stadt.
Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung mit Elektrizität, Gas, Wasser und Fernwärme in Eckernförde und im Nahbereich von Eckernförde sowie der Hafenbetrieb und der Betrieb des Meerwasserwellenbades in Eckernförde. Ferner betreibt die Gesellschaft einen Wohnmobilstellplatz und das Parkhaus an der Noorstraße.
Das Stammkapital beträgt 4.910.000 Euro.

Eckernförde Touristik & Marketing GmbH

Die Stadt ist ebenfalls Alleingesellschafterin der *Eckernförde Touristik & Marketing GmbH.*
Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb der Kureinrichtungen und –anlagen, die Förderung des Tourismus in der Stadt und den Umlandgemeinden, das Stadtmarketing und die Durchführung von Veranstaltungen in Eckernförde.
Das Stammkapital beträgt 706.000 Euro.

Biomasse-Energieversorgung Domsland GmbH

An der *Biomasse-Energieversorgung Domsland GmbH* (BEV) ist die Stadt mittelbar über ihre Eigengesellschaft Stadtwerke Eckernförde GmbH beteiligt. Das Stammkapital der BEV beträgt 35.000 Euro.
Die *Stadtwerke Eckernförde GmbH* ist Alleingesellschafterin und hält 100 % des Stammkapitals.
Gegenstand des Unternehmens BEV ist die Erzeugung von Wärme- und elektrischer Energie aus Biomasse und anderen Energieträgern.
Mit der Stadtwerke Eckernförde GmbH bestehen Geschäftsbesorgungsverträge für den kaufmännischen und technischen Geschäftsbereich sowie Wärme- und Stromlieferungsverträge.

LTO Lokale Tourismus Organisation Eckernförder Bucht GmbH

An der LTO Lokale Tourismus Organisation Eckernförder Bucht GmbH ist die Stadt unmittelbar zusammen anderen Gemeinden beteiligt. Zu den Gesellschaftern gehören die Ämter Dänischenhagen, Hüttener Berge und Dänischer Wohld, die Gemeinde Altenholz, die Stadt Eckernförde sowie die Gemeinden Altenhof, Goosefeld und Windeby. Die Stadt Eckernförde hält rd. 65% der Gesellschafteranteile.
Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung des Tourismus in der Eckernförder Bucht.
Das Stammkapital beträgt 300.000 Euro; es soll über einen Zeitraum von fünf Jahren verbraucht werden.

Stadtwerke SH GmbH & Co. KG
Stadtwerke SH Verwaltungsgesellschaft mbH

Die Städte Eckernförde, Rendsburg und Schleswig haben zum 01. Januar 2020 durch die jeweiligen Stadtwerke zwei gemeinsame Gesellschaften gegründet.
Das Stammkapital der Stadtwerke SH GmbH & Co. KG beträgt insgesamt 3 Mio. Euro, wobei die drei Gesellschafter jeweils eine Million Euro in die Gesellschaft eingebracht haben.
Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung, der Handel und die Versorgung mit Energie aller Art, die Abwasserentsorgung, der Betrieb von bauhoftypischen Betriebsleistungen (Umweltdienste), der Hafenbetrieb, die Parkraumbewirtschaftung, der Bäderbetrieb, die Versorgung mit Wasser, die Erbringung und der Vertrieb von Gebäudedienstleistungen im Zusammenhang mit Energielieferung und -management, von Beratungsdienstleistungen im Zusammenhang mit Energieerzeugung und -verteilung und von Telekommunikations- und angrenzenden IT-Dienstleistungen in Deutschland sowie die Übernahme kommunaler und regionaler Infrastrukturdienstleistungen einschließlich der Betriebsführung öffentlich-rechtlicher Betriebe und privatrechtlicher Gesellschaften.

An der Stadtwerke SH Verwaltungsgesellschaft mbH sind die drei Stadtwerke mit je 10.000 Euro Stammkapital beteiligt. Insgesamt beträgt das Stammkapital 30.000 Euro.
Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende und geschäftsführende Gesellschafterin an der Stadtwerke SH GmbH & Co. KG.

Regionalwärme Nord GmbH & Co KG
Verwaltungsgesellschaft Regionalwärme Nord GmbH

Die Stadtwerke SH & Co KG wird sich zum 01. Januar 2022 an der Regionalwärme Nord GmbH & Co. KG und an der Verwaltungsgesellschaft Regionalwärme Nord GmbH, die als Einheitsgesellschaft geführt wird, mit einem Anteil von 50% beteiligen.

Gegenstand und Zweck der Regionalwärme Nord GmbH & Co. KG ist die Planung, Errichtung, Vermarktung und der Betrieb von Energieversorgungsprojekten zur Erzeugung bzw. Gewinnung, zum Vertrieb und zur Verteilung von thermischer und/oder elektrischer Energie möglichst auf Basis erneuerbarer Energien.
Die Stammeinlage beträgt 70.000 Euro. Insgesamt beträgt das Stammkapital 140.000 Euro.

Gegenstand und Zweck der Verwaltungsgesellschaft ist die Beteiligung als persönlich haftende und geschäftsführende Gesellschafterin an der Regionalwärme Nord GmbH & Co. KG.
Die Stammeinlage beträgt 12.500 Euro. Insgesamt beträgt das Stammkapital 50.000 Euro.

18.2 Erfolgs- und Finanzlage

Stadtwerke Eckernförde GmbH

Erfolgsplan	**Ist - 2020**	**Plan - 2021**	**Plan - 2022**
	T€	**T€**	**T€**
Erträge	40.974	40.206	42.618
Aufwendungen	40.932	40.220	42.481
Überschuss/ Verlust	42	-14	137
Vermögensplan	**Ist - 2020**	**Plan - 2021**	**Plan - 2022**
	T€	**T€**	**T€**
Investitionen	1.723	6.202	7.790

Stadtwerke SH GmbH & Co. KG

Stadtwerke SH GmbH & Co. KG			
Erfolgsplan	**Ist - 2020**	**Plan - 2021**	**Plan - 2022**
	T€	**T€**	**T€**
Erträge	35.053	38.081	38.408
Aufwendungen	34.954	37.991	38.318
Gewinn	99	90	90
Vermögensplan	**Ist - 2020**	**Plan - 2021**	**Plan - 2022**
	T€	**T€**	**T€**
Investitionen	4.871	4.453	5.951

Eckernförde Touristik & Marketing GmbH

Eckernförde Touristik & Marketing GmbH			
Erfolgsplan	**Ist - 2020**	**Plan - 2021**	**Plan - 2022**
	T€	**T€**	**T€**
Erträge	1.908	1.676	1.804
Aufwendungen	2.305	2.175	2.326
Verlust	397	499	522
Vermögensplan	**Ist - 2020**	**Plan - 2021**	**Plan - 2022**
	T€	**T€**	**T€**
Investitionen	82	125	140

LTO Lokale Tourismus Organisation Eckernförder Bucht GmbH

Erfolgsplan	Ist - 2020	Plan - 2021	Plan - 2022
	T€	T€	T€
Erträge	47	57	57
Aufwendungen	105	117	121
Verlust	58	60	64
Vermögensplan	Ist - 2020	Plan - 2021	Plan - 2022
	T€	T€	T€
Investitionen	0	0	0

Biomasse Energie Versorgung Domsland GmbH

Erfolgsplan	Ist - 2020	Plan - 2021	Plan - 2022
	T€	T€	T€
Erträge	1.232	1.420	
Aufwendungen	1.207	1.413	
Überschuss	25	7	
Vermögensplan	Ist - 2020	Plan - 2021	Plan - 2022
	T€	T€	T€
Investitionen	24	82	

18.3 Schulden

(zum 31.12.)

	Ist - 2020	Plan - 2021	Plan - 2022
	T€	T€	T€
Stadtwerke Eckernförde GmbH	23.987	26.347	29.982
Eckernförde Touristik & Marketing GmbH	0	0	0
BEV	0	0	0

18.4 Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt

	Ist - 2020	Plan - 2021	Plan - 2022
	T€	T€	T€
Erträge			
Gewinnabfuhr	0	0	0
Konzessionsabgabe	922	920	920
	Ist - 2020	Plan - 2021	Plan - 2022
	T€	T€	T€
Aufwendungen			
Verlustausgleich ETMG	545	397	412 *)
Planmäßiger Verbrauch Stammkapital LTO	39	39	39

Durch die Beteiligung der Stadtwerke Eckernförde GmbH an der BEV und den Stadtwerken SH entstehen keine unmittelbaren Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt.

*) Der Verlustausgleich ergibt sich aus dem prognostizierten Verlust der ETMG für 2021 gemäß dem dritten Quartalsbericht. Die Stadt Eckernförde gleicht die Verluste der ETMG gemäß Jahresabschluss immer im Folgejahr aus.

19. Haushalt 2022

19.1 Rahmenbedingungen

Die Grunddaten für die kommunale Haushaltswirtschaft für das Haushaltsjahr 2022 und für die mittelfristige Finanzplanung bis 2025 hat das Innenministerium mit Haushaltserlass vom 21. September 2021 vorgegeben.

Die 160. Sitzung des Arbeitskreises "Steuerschätzungen" vom 10. bis 12. Mai 2021 wurde als Videokonferenz durchgeführt.

Grundlagen der Steuerschätzung

Der Steuerschätzung wurden die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Frühjahrsprojektion 2021 der Bundesregierung zugrunde gelegt. Die Bundesregierung erwartet hiernach für dieses Jahr einen deutlichen Anstieg des realen Bruttoinlandsprodukts um 3,5 % und im kommenden Jahr 2022 einen Anstieg um weitere 3,6 %. Für das nominale Bruttoinlandsprodukt werden nunmehr Veränderungsraten von +5,3 % für das Jahr 2021, +5,2 % für das Jahr 2022 sowie von je +2,6 % für die Jahre 2023 bis 2025 projiziert.

Die Unternehmens- und Vermögenseinkommen (UVE) sind die zentrale Fortschreibungsgröße für die gewinnabhängigen Steuerarten. Für das Jahr 2021 wird mit einem kräftigen Anstieg der UVE um 12,9 % gerechnet. Ab dem kommenden Jahr setzt sich die Erholung fort mit projizierten Wachstumsraten von 5,4 % für 2022 und 2,8 % p.a. für die Jahre 2023 bis 2025.

<u>Ergebnis der Mai-Steuerschätzung 2021</u>

Nach der aktuellen Schätzung liegen die Steuereinnahmen von 2021 bis einschließlich 2025 im Vergleich zu den Annahmen aus November 2020 in der Summe um 10 Mrd. Euro höher. Grund hierfür ist die positive wirtschaftliche Entwicklung. Für das nominale Bruttoinlandsprodukt werden nunmehr Veränderungsraten von +5,3 % für das Jahr 2021, +5,2 % für das Jahr 2022 sowie von je +2,6 % für die Jahre 2023 bis 2025 projiziert.

Verglichen mit der Steuerschätzung vom November 2020 werden die Steuereinnahmen insgesamt im Jahr 2021 um 2,7 Mrd. Euro niedriger ausfallen. Für den Bund ergeben sich dabei Mindereinnahmen von -3,2 Mrd. Euro und für die Gemeinden von -0,2 Mrd. Euro. Die Einnahmen der Länder fallen voraussichtlich um 0,7 Mrd. Euro höher aus.

Während das Steueraufkommen insgesamt betrachtet auch im Jahr 2022 niedriger als noch im November 2020 geschätzt ausfallen dürfte, wird das Steueraufkommen in den Jahren 2023 bis 2025 gemäß der Mai-Steuerschätzung über dem Schätzergebnis vom November 2020 liegen. Die Auswirkungen auf die einzelnen staatlichen Ebenen sind dabei unterschiedlich. Der Arbeitskreis „Steuerschätzungen“ hat seine Prognose gegenüber der November-Schätzung für das Jahr 2021 um -2,7 Mrd. Euro (Bund: -3,2 Mrd. Euro), für 2022 um -3,9 Mrd. Euro (Bund: -2,0 Mrd. Euro), für 2023 um +1,1 Mrd. Euro (Bund: -0,7 Mrd. Euro), für 2024 um +6,4 Mrd. Euro (Bund: +1,6 Mrd. Euro) und für 2025 um +9,1 Mrd. Euro (Bund: +2,3 Mrd. Euro) angepasst.

Nach der aktuellen Schätzung liegen die Steuereinnahmen von 2021 bis einschließlich 2025 im Vergleich zu den Annahmen aus November 2020 in der Summe um 10 Mrd. Euro höher. Grund hierfür ist die positive wirtschaftliche Entwicklung. Für das nominale Bruttoinlandsprodukt werden nunmehr Veränderungsraten von +5,3 % für das Jahr 2021, +5,2 % für das Jahr 2022 sowie von je +2,6 % für die Jahre 2023 bis 2025 projiziert.

Land Schleswig-Holstein

Für das Jahr 2021 wird ein Aufkommen von rd. 10,7 Mrd. Euro erwartet. Es steigt damit gegenüber dem Ist 2020 um rd. 478 Mio. Euro. Gegenüber dem Haushalt 2021 ist dies ein Zuwachs der Einnahmen um rd. 36 Mio. Euro.

Im Jahr 2022 werden Einnahmen in Höhe von rd. 11,2 Mrd. Euro erwartet. Gegenüber den Eckwerten für den Haushalt 2022 (Basis November-Schätzung 2020) bedeutet dies einen Rückgang um rd. 23 Mio. Euro.

Im Vergleich zu den Eckwerten für die Finanzplanung (Basis November-Schätzung 2020) soll das Aufkommen dann in den Jahren 2023 um rd. 15 Mio. Euro, 2024 um rd. 82 Mio. Euro und 2025 um rd. 112 Mio. Euro höher liegen.

Das Einnahmeniveau wird dann im Jahr 2025 bei rd. 12,6 Mrd. Euro liegen.

Auswirkungen auf die Kommunen in Schleswig-Holstein

Die Einnahmen der Kommunen werden sich für den Zeitraum bis zum Jahr 2025 voraussichtlich wie folgt entwickeln:

Für das Jahr 2021 wird ein Gesamtaufkommen von rd. 5,7 Mrd. Euro erwartet.

Es steigt damit gegenüber dem Ist 2020 um rd. 270 Mio. Euro. Gegenüber den Ergebnissen der November-Schätzung ist dies ein deutlicher Zuwachs um rd. 252 Mio. Euro.

Im weiteren Verlauf sollen sich die erwarteten Einnahmen gegenüber der November-Schätzung weiter um rd. 249 Mio. Euro in 2022, rd. 362 Mio. Euro in 2023, rd. 432 Mio. Euro in 2024 und rd. 477 Mio. Euro in 2025 erhöhen.

Das Einnahmeniveau wird dann im Jahr 2025 bei rd. 6,8 Mrd. Euro liegen.

Für die originären Steuereinnahmen der Kommunen wird im Jahr 2021 ein Aufkommen von rd. 3,8 Mrd. Euro geschätzt. Gegenüber dem Ist 2020 soll es damit um rd. 166 Mio. Euro steigen. Im Vergleich zur November-Schätzung ist dies ein Zuwachs von rd. 246 Mio. Euro.

Jeweils gegenüber der November-Schätzung werden weiterhin deutliche Steigerungen für 2022 von rd. 255 Mio. Euro, für 2023 rd. 360 Mio. Euro, für 2024 rd. 420 Mio. Euro und für 2025 rd. 459 Mio. Euro erwartet.

19.2 Haushaltslage 2022

Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Die Leistungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich (Schlüsselzuweisungen und Schlüsselzuweisung für übergemeindliche Aufgaben) können 2022 mit 9.228.400 Euro erwartet werden. Gegenüber dem 2. Nachtragshaushalt 2021 (8.811.100 Euro) bedeutet dies eine Verbesserung um 417.300 Euro.

Der städtische Anteil am Einkommensteueraufkommen wird mit 10.233.000 Euro erwartet. Dies bedeutet gegenüber dem Ansatz aus dem 2. Nachtragshaushalt 2021 (9.702.900 Euro) ein Plus von 530.100 Euro. Gegenüber dem Jahresergebnis 2020 (9.514.334 Euro) ist der Wert für 2022 eine Verbesserung von 718.666 Euro.

Bereits im 2. Nachtrag 2021 wurde das Haushaltssoll des Gewerbesteueraufkommens von 5,7 Mio. Euro auf 6,2 Mio. Euro heraufgesetzt. Die derzeitige Einnahmeentwicklung im auslaufenden Haushaltsjahr lässt für 2022 eine weitere Verbesserung erwarten. Gerechnet wird mit 6,5 Mio. Euro. Aufgrund der Corona-Pandemie ist dieser Prognosewert jedoch mit größerer Unsicherheit verbunden, als es in den Vorjahren der Fall war. Im Jahr 2022 werden die wirtschaftlichen Ergebnisse der Gewerbetreibenden aus 2020 in den Grundlagebescheiden des Finanzamtes berücksichtigt.

Der Ansatz der Gewerbesteuerumlage erhöht sich im Vergleich zum Nachtragshaushalt von 586.600 Euro um 28.300 Euro auf 614.900 Euro.

Aufgrund gestiegener Schlüsselzuweisungen und einer verbesserten städtischen Steuerkraft erhöhen sich die Umlagegrundlagen für die Kreisumlage. Der Kreistag hat beschlossen, rückwirkend zum 01. Januar 2020 den Kreisumlagesatz um 2 Prozentpunkte auf 29% zu reduzieren.
Insgesamt schlägt die Kreisumlage nun mit 8.154.800 Euro zu Buche und liegt um 643.400 Euro höher als im 2. Nachtrag 2021.

Für das Produkt 6.1.1.010 *Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen,* insgesamt ist festzustellen, dass 2022 im Saldo der Erträge und Aufwendungen gegenüber dem Ansatz des Haushaltsjahres 2021 (2. Nachtrag) eine Ergebnisverbesserung um 715.000 Euro eingetreten ist. Gegenüber dem Jahresabschluss 2020 ist eine Verbesserung von 1.456.130 Euro zu verzeichnen.

Kassenkredite

Kassenkredite dienen der Überbrückung kurzfristiger Liquiditätsengpässe. Der Höchstbetrag des Kassenkredits bleibt unverändert bei 2,5 Mio. Euro.

Finanzwirtschaftliche Eckwerte

Der Gesamtergebnisplan 2022 weist

einem Gesamtbetrag der Erträge auf	56.784.600 EUR
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	55.587.700 EUR
einem Jahresüberschuss von	1.196.900 EUR

Das gesetzliche Erfordernis nach § 75 Abs. 3 GO, wonach der Haushalt ausgeglichen sein soll, ist damit erfüllt.

Den Ergebnisplan 2022 belasten

- nicht zahlungswirksame Aufwendungen für Abschreibungen mit 4.732.200 Euro.

Demgegenüber stehen nicht zahlungswirksame Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen in Höhe von 1.670.400 Euro.
Die effektive Belastung (Nettoabschreibungsaufwand) beträgt damit 3.061.800 Euro, hinzukommen

- nicht zahlungswirksame Zuführungen zu Rückstellungen mit 370.100 Euro.

Da die Investitionstätigkeit und die Finanzierungstätigkeit als Ein- und Auszahlungen nur im Finanzhaushalt abgebildet werden, genügt es nicht, sich nur auf den Ausgleich des Ergebnishaushaltes zu konzentrieren. Daneben muss gleichwertig auf die Entwicklung der Zahlungsfähigkeit geachtet werden.

Der Finanzplan 2022 weist folgende Beträge aus:

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	54.561.800 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	50.238.800 EUR
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	9.402.000 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	13.725.000 EUR

Neben dem Ergebnisplan soll auch der Finanzplan ausgeglichen sein, um die Investitionsauszahlungen zu finanzieren.

Der maximal zulässige Betrag für die Kreditermächtigung in der Haushaltssatzung errechnet sich anhand des Finanzplans wie folgt:

Kreditobergrenze (= Saldo Investitionstätigkeit)	*10.598.200*	Euro
abzgl. Positiver Differenz		
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	*4.323.000*	Euro
abzgl. Ordentliche Tilgung	*1.303.200*	Euro
Kreditermächtigung	**7.578.400**	**Euro**

Die Stadt Eckernförde kann somit aus eigener Kraft Investitionen in Höhe von 3.019.800 Euro (Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit abzgl. Tilgung = 4.323.000 Euro – 1.303.200 Euro) tätigen. Für die weiteren Investitionen besteht ein Kreditbedarf in Höhe von 7.578.400 Euro.

Bei Kreditaufnahmen ist grundsätzlich zu beachten, dass jeder neu aufgenommene Kredit für Investitionsauszahlungen für die Dauer seiner Laufzeit durch die Zinsaufwendungen das Jahresergebnis im Ergebnishaushalt belastet und durch die Tilgungszahlungen die liquiden Mittel im Finanzhaushalt schmälert.

Verschuldung und Schuldendienst

Zum 31.12.2021 beträgt der Schuldenstand gemäß der Planung des 2. Nachtragshaushalts voraussichtlich 19.862.000 Euro.

Für das Haushaltsjahr 2022 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 7.578.400 Euro geplant.
Der Schuldenstand wird per 31.12.2022 nach Abzug der zu leistenden Tilgung 26.137.200 Euro betragen.

2022 ist der Schuldendienst in Höhe von insgesamt 1.605.800 Euro verplant; 302.600 Euro entfallen auf Zinsen, 1.303.200 Euro auf Tilgung. Die Tilgung macht somit 81,2 % des Schuldendienstes aus.

Nach dem Schuldenstand vom 31.12.2021 beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung 918 Euro; Ende 2022 wird sie voraussichtlich auf 1.208 Euro pro Kopf steigen. Damit die Werte vergleichbar sind, wird für beide Jahre eine Einwohnerzahl von 21.637 (Stand 31.12.2020) unterstellt.
In den Folgejahren wird die Stadt Eckernförde weitere erhebliche Investitionen tätigen und somit neue Werte schaffen. Diese Investitionen können nicht vollständig aus eigenen finanziellen Mitteln geleistet werden. Somit ist auch im Haushaltsjahr 2023 eine Kreditaufnahme erforderlich. Ab dem Jahr 2025 wird ausweislich der mittelfristigen Finanzplanung voraussichtlich die Tilgung höher sein als die Neuverschuldung, d.h. die Stadt Eckernförde reduziert ab diesem Jahr ihren Schuldenstand.

Personalaufwand

Im Gesamtergebnisplan (Zeile 11) sind die Personalaufwendungen mit 16.724.900 Euro berücksichtigt. Davon sind 16.354.800 Euro Personalaufwand, der zahlungswirksam wird; der Differenzbetrag von 370.100 Euro ist nicht zahlungswirksamer Aufwand in Form von Zuführungen an Rückstellungen.

Die Versorgungsaufwendungen in Zeile 12 (15.100 Euro) gehören zum zahlungswirksamen Personalaufwand. Ferner ist in den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Zeile 16) zahlungswirksamer Personalaufwand für Personalnebenausgaben (6.800 Euro) und Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten (141.300 Euro) mit insgesamt 148.100 Euro enthalten.

Insgesamt beträgt der verplante **zahlungswirksame** Personalaufwand 2022 16.518.000 Euro.

Der Personalaufwand entwickelt sich wie folgt:

Personalaufwand			
Rechnungsergebnis 2020 EUR	Haushaltssoll 2021 EUR	Haushaltssoll 2022 EUR	Haushaltssoll 2023 EUR
15.879.706	16.498.900	16.724.900	16.974.800

Die Personalaufwendungen 2022 betragen 40,11 % der voraussichtlichen Erträge aus Steuern (22.811.600 Euro) und allgemeinen Zuweisungen (18.883.900 Euro) von insgesamt 41.695.500 Euro; der Anteil an dem Gesamtbetrag der Aufwendungen von 55.496.600 Euro entspricht 30,14 %.

19.3 Übersicht über im Haushaltsjahr erhebliche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (über 25.000 Euro gem. Ratsversammlungsbeschluss vom 28.06.2011) sowie die sich hieraus ergebenden finanziellen Auswirkungen auf die folgenden Jahre gem. § 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO-Doppik

Nr.	Investitionsmaßnahme	Investitionskosten	Folgekosten	Abschreibungen
7	Klärwerk - Neubau Betriebsgebäude	50.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	1.250 €
12	TÖZ - Generalinstandsetzung	482.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	37.077 €
13	Generalsanierung Schmutzwasserkanäle	55.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	1.100 €
61	Erwerb Löschgruppenfahrzeug (LF 20/16)	100.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	6.667 €
63	Baukosten Erw. Filtration/Bau Desinfektion	756.800 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	25.227 €
80	Rad- und Wanderweg zwischen Pferdemarkt u. Noorstraße	415.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	138.333 €
98	Ausbau Jungfernstieg vom Bredenbecksgang bis Hafengang	60.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	1.714 €
124	Erneuerungsmaßnahmen Skaterpark	965.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	43.864 €
127	Ausbau Karl-Samwer-Ring	1.174.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	33.543 €
131	Errichtung eines Parkplatzes am ehem. Gleis 3	430.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	12.286 €
133	Barrierefreiheit St.-Nicolai-Straße	181.400 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	5.183 €
135	Vollausbau Gorch-Fock-Straße (Straße)	60.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	1.714 €
143	Sanierung der alten Belebungsbecken	106.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	5.300 €
152	Erneuerung maschineller Teile der Abwasseranlagen	65.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	6.500 €
161	Erneuerung Pumpstation Feldweg	85.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	8.500 €

165	Neubau von Betriebshallen (Planung)	50.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	1.250 €
168	Baubetriebshof - Erwerb LKW	65.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	8.125 €
169	Erwerb eines multifunktionalen Geräteträgers	160.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	20.000 €
175	Erneuerung der Abwasserpumpen im Zwischen-pumpwerk	405.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	40.500 €
177	Vollausbau Holweg (Straße)	22.500 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	643 €
178	Fahrbahnerneuerung Bürgermeister-Heldmann-Straße	425.500 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	12.157 €
180	Erneuerung Pumpstation Noorstraße	65.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	6.500 €
181	Nachrüstung einer Rechengutwaschpresse	215.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	21.500 €
182	Fahrbahnerneuerung Osterrade	495.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	14.143 €
183	Stadtanteil Fahrbahnerneuerung B76 / Berliner Straße	174.400 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	8.720 €
184	Fahrradabstellanlagen am Bahnhof	800.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	20.000 €
185	Erschließungskosten interkommunales Gewerbege-biet	1.050.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	26.250 €
186	Sirenenwarnsystem (Planung)	50.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	3.333 €
187	Außenanlagen Richard-Vosgerau-Schule	71.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	3.550 €
188	Sprottenschule / Erneuerung Treppengeländer	86.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	4.300 €
189	Sanierungs- und Erweiterungsbau Schulzentrum Süd	108.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	1.000 €
190	Erneuerung Einzelraumregelung PUS	85.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	5.667 €
191	Sanierung Sporthalle Gudewerdt Gemeinschafts-schule	485.000 €	Personalkosten sowie Unterhaltung und Bewirtschaftung	16.167 €

19.4 Mittelfristige Finanzplanung

Der mittelfristigen Finanzplanung liegen die Daten zugrunde, die der Innenminister mit Haushaltserlass vom 21.09.2021 als Orientierungsdaten für den Finanzplanungszeitraum 2023 – 2025 zur Anwendung empfohlen hat.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer soll gemäß Erlass mit einer jährlichen Steigerung von 6% in 2023 bis 2025 in den Planungen berücksichtigt werden. Beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wird im Jahr 2022 mit 2% Steigerung und den Folgejahren mit einer 1%igen Zunahme kalkuliert.

Für die Grundsteuer B wurde eine 0,5%ige Steigerung angenommen; die Gewerbesteuer ist durchgängig mit dem Planungsansatz 2022 berücksichtigt.
Für die Kreisumlage ist im Finanzplanungszeitraum der neue Hebesatz von 29. v. H. zur Anwendung gebracht.

Die mittelfristige Finanzplanung prognostiziert nachstehende Jahresergebnisse im Ergebnisplan:

2023	2024	2025
+ 1.892.000 Euro	+ 2.148.800 Euro	+ 2.581.200 Euro

Nach den Finanzplänen der Jahre 2023 - 2025 ist folgende Investitionstätigkeit zu erwarten:

2023	2024	2025
8.547.500 Euro	5.900.700 Euro	3.013.700 Euro

In den Finanzplanungsjahren 2023 und 2024 ist der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit zuzüglich der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit geringer als der für Investitionen zu leistende Auszahlungsbetrag.
Dadurch wird ein Finanzmittelfehlbetrag ausgewiesen, und es besteht die Erfordernis zur Kreditaufnahme für Investitionen. Im Jahr 2025 ist keine Kreditaufnahme erforderlich.

Zu beachten ist, dass in der Finanzplanung 2023 – 2025 der aus aktueller Sicht vorhandene Investitionsbedarf angezeigt wird. Hierdurch wird im doppischen Rechnungswesen frühzeitig auf potentielle Finanzierungsengpässe bei dem gewählten Investitionsvolumen hingewiesen.

Der Haushalt 2022 und die Folgejahre werden im Plan somit trotz der Corona-Pandemie mit positiven Jahresergebnissen abschließen. Die rückwirkende Senkung des Kreisumlagesatzes von 31 v.H. um zwei Prozentpunkte auf 29 v.H. durch den Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde zum 01.01.2020 war ein wesentlicher finanzieller Beitrag auch für das kommende Haushaltsjahr. Auch die vierte Stufe der Haushaltskonsolidierung leistet ihren Beitrag zu den gesunden Finanzen der Stadt Eckernförde.

Es darf jedoch nicht verschwiegen werden, dass einige bedeutsame städtische Projekte noch nicht im Haushalt enthalten sind (Sanierung Schulzentrum Süd, Nachnutzung Willers-Jessen-Schule, Küstenschutz). Diese Maßnahmen werden nur durch weitere Investitionskredite geleistet werden können.

19.5 Erläuterung der im Finanzplanungszeitraum 2023 – 2025 vorgesehenen Investitionen

Produktkonto	Maßnahmenbezeichnung

1.2.6.010.0700024 Feuerwehr – Erwerb Löschgruppenfahrzeug (LF 20/16)

Maßnahme Nr.: 61

Die Auszahlung für den Erwerb eines Löschgruppenfahrzeuges in Höhe von 499.800 Euro erfolgt - entgegen der bisherigen Planung – in den Haushaltsjahren 2022 mit 100.000 € für das Fahrgestell und im Jahr 2023 mit 399.800 € für den Aufbau und die Ausrüstung.

1.2.6.010.0700024 Feuerwehr – Erwerb eines Mannschaftstransportfahrzeuges (MTF)

Maßnahme Nr.: 64

Für 2025 ist der Erwerb eines Mannschaftstransportfahrzeuges (MTF) vorgesehen. Für den Neuerwerb sind 80.000 € vorgesehen.

1.2.6.010.0700043 Feuerwehr – Erwerb Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20)

Maßnahme Nr.: 166

Für 2024 ist der Erwerb eines neuen Hilfeleistungslöschfahrzeuges vorgesehen, da beim bisherigen Wagen (Baujahr 1997) nach dann 27 Jahren regelmäßiger Nutzung altersbedingt die Reparaturanfälligkeit zunimmt. Diese wird immer kostenintensiver bzw. unwirtschaftlicher. Für den Ersatz sind 550.000 Euro im Haushaltsjahr 2024 vorgesehen. Im Jahr 2022 wird über eine Verpflichtungsermächtigung die Beauftragung ermöglicht.

1.2.6.010.0700046 Feuerwehr – Erwerb Rüstwagen (RW)

Maßnahme Nr.: 167

Für 2025 ist der Erwerb eines neuen Rüstwagens vorgesehen, da beim bisherigen Wagen nach dann 30 Jahren regelmäßiger Nutzung altersbedingt die Reparaturanfälligkeit zunimmt. Diese wird immer kostenintensiver bzw. unwirtschaftlicher. Für den Ersatz sind 525.000 Euro im Haushaltsjahr 2025 vorgesehen. Im Jahr 2022 wird über eine Verpflichtungsermächtigung die Beauftragung ermöglicht.

1.2.6.010.0700052 Feuerwehr – Erwerb Kommandowagen

Maßnahme Nr.: 173

Für 2024 ist der Erwerb eines neuen Kommandowagens (KdoW) vorgesehen, da der aktuelle Wagen nach dann 25 Jahren intensiver Nutzung nicht mehr wirtschaftlich zu unterhalten ist. Für den Neuerwerb sind 50.000 Euro vorgesehen.

1.2.6.010.0951091 Feuerwehr – Sirenenwarnsystem

Maßnahme Nr.: 186

Für die Anschaffung eines Sirenenwarnsystem für das Stadtgebiet werden Gesamtkosten in Höhe von 210.000 € erwartet. Im Jahr 2022 wird mit einem Mittelabfluss in Höhe von 50.000 € gerechnet. Die restlichen Kosten in Höhe von 160.000 € werden in dem Jahr 2023 bereitgestellt.

2.1.1.020.0951073 Richard-Vosgerau-Schule - Neubau Windfang / Lehrküche / Schülertoiletten

Maßnahme Nr.: 136

Für den Neubau eines Windfanges, Einbau einer Lehrküche sowie Sanierung einer Schülertoilette werden für das Jahr 2023 Gesamtkosten in Höhe von 240.000 € erwartet.

2.1.7.10.0951025 Sanierungs- und Erweiterungsbau Schulzentrum Süd

Maßnahme Nr.: 189

Für den Sanierungs- und Erweiterungsbau Schulzentrum Süd wurden nach dem Grundsatzbeschluss im Dezember 2021 Gesamtkosten in Höhe von 69.300.000 € zu Grunde gelegt. Dieser Betrag ist nach einer Detailplanung in den nächsten Jahren in den jeweiligen Haushaltsjahren bereitzustellen. Weiterhin wurde für die Maßnahme die Beauftragung eines Projektsteuerers zur Koordination der Gesamtmaßnahme beschlossen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 1.428.000 €. Für das Jahr 2022 ist mit einem Mittelabfluss in Höhe von 68.000 € zur rechnen. Die restlichen 1.360.000 € werden im Haushaltsjahr 2022 als Verpflichtungsermächtigung bereitgestellt.

2.1.8.020.1.0951063 Sanierung Sporthalle Gudewerdt Gemeinschaftsschule

Maßnahme Nr.: 191

Die Sporthalle der Gudewerdt Gemeinschaftsschule wird in den Jahren 2022-2026 umfassend erneuert und energetisch auf optimalen Stand gebracht. Gemäß dem Projektablaufplan werden folgende finanzielle Mittel in den jeweiligen Haushaltsjahren bereitgestellt:

Plan 2022	=	485.000 €
Plan 2023	=	585.000 € als Verpflichtungsermächtigung in 2022
Plan 2024	=	1.630.000 € als Verpflichtungsermächtigung in 2022
Plan 2025	=	690.000 € als Verpflichtungsermächtigung in 2022
Plan 2026	=	1.100.000 € als Verpflichtungsermächtigung in 2022
Gesamtkosten	=	4.490.000 €

Der Projektablaufplan kann sich mit der in 2022 beginnende Detailplanung verschieben.

4.2.4.010.0952081 Erneuerungsmaßnahmen Skatepark

Maßnahme Nr.: 124

Mit dem Beschluss der Ratsversammlung vom 25.03.2021 wurde auf Grundlage der durchgeführten Machbarkeitsstudie die Errichtung eines Bewegungsparks mit Skateanlage beschlossen. Die Kosten in Höhe von 2.208.557 € aus der Machbarkeitsstudie sind als Obergrenze für die Auslobung des Planungswettbewerbes festgesetzt worden. Für die Jahre 2021 und 2022 wurden bisher 1.010.000 € bereitgestellt. Weitere Haushaltsmittel in Höhe von 1.200.000 € sind für das Haushaltsjahr 2023 zu verplanen.

5.3.8.020.0700018 Klärwerk – Erwerb eines Schlammsaugewagens

Maßnahme Nr.: 174

In 2024 sind 660.000 Euro für den Ersatz des Schlammsaugewagens vorgesehen. Im Jahr 2022 wird über eine Verpflichtungsermächtigung die Beauftragung ermöglicht.

5.3.8.020.0952103 Klärwerk – Sanierung der alten Belebungsbecken

Maßnahme Nr.: 143

Für die erforderliche Sanierung der Belebungsbecken im Klärwerk sind im Jahr 2022 Mittel in Höhe von 106.000 Euro für die Planung vorgesehen. Die Umsetzung erfolgt in den Jahren 2022 und 2023. Sie ist mit weiteren Kosten in Höhe von 2.394.000 Euro veranschlagt; diese Mittel werden über eine Verpflichtungsermächtigung bereitgestellt.

5.4.1.010.0952041 Ausbau Jungfernstieg vom Bredenbecksgang bis Hafengang

Maßnahme Nr.: 98

Der Ausbau des Jungfernstiegs im Abschnitt Bredenbecksgang bis Hafengang soll im Jahr 2023 umgesetzt werden. Hierfür werden Baukosten in Höhe von 468.000 Euro bereitgestellt. Im Jahr 2022 fallen Planungskosten in Höhe von 60.000 Euro an.

5.4.1.010.0952048 Umbau Lornsenplatz zur Verkehrsberuhigung der Reeperbahn

Maßnahme Nr.: 72

Der Umbau des Lornsenplatzes zur Verkehrsberuhigung der Reeperbahn ist für 2025 geplant. Hierfür sind 340.000 Euro bereitzustellen. Im Jahr 2024 erfolgt die Planung mit 44.000 Euro.

5.3.8.020.0952095 Vollausbau Gorch-Fock-Straße (Schmutzwasser)
5.3.8.030.0952096 Vollausbau Gorch-Fock-Straße (Regenwasser)
5.4.1.010.0952097 Vollausbau Gorch-Fock-Straße (Straße)

Maßnahme Nr.: 135

Der Vollausbau Gorch-Fock-Straße ist für 2023 geplant. Hierfür sind 480.000 Euro bereitzustellen. In 2022 sind Planungskosten in Höhe von 60.000 Euro vorgesehen.

Für Schmutz- und Regenwassermaßnahmen sind insgesamt 23.800 Euro vorgesehen.

5.4.1.010.0952045 Umbau Knotenpunkt Prinzenstr. / Bundeswehrstr./ L 26

Maßnahme Nr.: 99

Nach Abschluss des vierspurigen Ausbaus der B76 soll der Knotenpunkt Prinzenstraße / Bundeswehrstraße / L 26 umgebaut werden. Im Jahr 2023 sind hierfür 460.000 Euro verplant. Im Jahr 2022 wird über eine Verpflichtungsermächtigung die Beauftragung ermöglicht.

5.4.1.010.0952105 Vollausbau Holweg (Straße)

Maßnahme Nr.: 177

Der Vollausbau Holweg ist für 2023 geplant. Hierfür sind 140.000 Euro bereitzustellen. Im Jahr 2022 erfolgt die Planung mit 22.500 Euro.

5.7.3.010.0700008 Erwerb Kommunalschlepper

Maßnahme Nr.: 179

Aufgrund der allgemeinen Verschleißerscheinungen des Kommunalschleppers (Baujahr 2010) ist für 2023 eine Ersatzbeschaffung für 90.000 Euro vorgesehen.

Im Jahr 2025 ist nach über 10 Jahren Nutzung eine Ersatzbeschaffung für eine Zugmaschine vorgesehen. Hierfür sind 65.000 Euro bereitzustellen.

5.7.3.010.0700009 Erwerb LKW

Maßnahme Nr.: 168

In 2024 ist ein Pritschenfahrzeug für 65.000 Euro zu ersetzen. Das Fahrzeug wird dann 18 Jahre in intensiver Nutzung gewesen sein.

5.7.3.010.0700053 Erwerb eines Mähcontainers

Maßnahme Nr.: 172

Als Ersatz für den 1998 angeschafften Mähcontainer ist in 2023 ein neues Fahrzeug vorgesehen. Hierfür werden 70.000 Euro bereitgestellt.

20. Übersicht über die Auszahlungen/Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

(gem. § 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO-Doppik)

Haushaltsjahre	Fortgeschriebener Planansatz	Ist	Nicht mehr benötigte Ermächtigungen[1]	In das Folgejahr übertragen		nachrichtlich: Investitionsvolumen geplanter kreditähnlicher Rechtsgeschäfte[2]
				Gesamt	aus Planungen der Vorjahre[3]	
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
2019	12.126	6.565	541	5.020	-	-
2020	15.550	11.813	1.258	2.479	-	-
2021	14.484				-	-
Haushaltsjahr	12.422	-	-	-	-	-
2023	8.548	-	-	-	-	-
2024	5.901	-	-	-	-	-
2025	3.014	-	-	-	-	-

[1] Gründe für nicht mehr benötigte Ermächtigungen können sein: Die Maßnahme konnte mit geringeren Auszahlungen durchgeführt werden; die Maßnahme soll nicht mehr durchgeführt werden; die Maßnahme ist erneut veranschlagt worden oder soll erneut veranschlagt werden.

[2] kreditähnliche Rechtsgeschäfte sind in dem Jahr erstmals zu erfassen, in dem der Vertrag geschlossen wird.

[3] Der Teil der in Spalte 5 angegebenen übertragenen gesamten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die schon in Vorjahren geplant waren und erneut übertragen werden sollen.

[4] Angaben entfallen, wenn diese noch nicht vorliegen.

21. Übersicht über die Verwendung der Schlüsselzuweisung für übergemeindliche Aufgaben gemäß § 15 FAG

Der Raumordnungsplan des Landes Schleswig-Holstein stuft die Stadt Eckernförde als Mittelzentrum außerhalb eines Verdichtungsraumes ein. Sie hat danach Aufgaben wahrzunehmen, die über die örtlichen Grenzen hinausgehen. Es sind Aufgaben der Daseinsvorsorge für den zentralörtlichen Verflechtungsbereich zu erfüllen.

Zu den übergemeindlichen Aufgaben gehören u. a. die Funktionen Brandschutz, Volkshochschule, Bücherei, Einrichtungen der Jugend- und Altenhilfe, Spiel-, Sport- und Erholungseinrichtungen sowie sonstige öffentliche Einrichtungen (Stadthalle).

Zum Ausgleich der Mehraufwendungen für das Vorhalten von Einrichtungen für den zentralörtlichen Bereich gewährt das Land Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben. Diese Mittel sind als allgemeine Deckungsmittel mit eingeschränktem Verwendungsbereich anzusehen; sie können sowohl für Investitionen als auch für Unterhaltungs-, Erneuerungs- und Erweiterungsmaßnahmen verwendet werden.

Für das Haushaltsjahr 2022 wird mit einer Schlüsselzuweisung für übergemeindliche Aufgaben in Höhe von 2.867.700 € gerechnet.
Die Zuweisung wird zur Deckung des laufenden Zuschussbedarfs und zur Mitfinanzierung von Investitionen im übergemeindlichen Bereich verwendet.

Folgende Produkte sind den „Einrichtungen für den zentralörtlichen Bereich“ zuzuordnen:

Produkt	Bezeichnung	Zuschussbedarf Teilergebnisplan
1.2.6.010	Brandschutz	816.200
2.5.2.010	Museum	199.300
2.5.2.030	Künstlerhaus	28.900
2.5.2.040	OstseeInfo Center (OIC)	57.500
2.7.1.010	Volkshochschule	81.900
2.7.2.010	Öffentliche Büchereien	273.300
2.8.1.010	Heimat- und Kulturpflege, sonstige Veranstaltungen	226.400
3.1.5.110	Bürgerbegegnungsstätte	72.400
3.6.6.010	Das Haus	406.400
3.6.6.020	Alte Straßenmeisterei	17.600

3.6.6.030	Kinderspielplätze	100.200
4.2.1.010	Allgemeine Sportförderung	111.700
4.2.4.010	Eigene Sportstätten	189.200
5.3.8.010	Öffentliche Toiletten	210.100
5.4.1.010	Gemeindestraßen (Pauschalansatz für überörtliche Nutzung i.H.v. 25%)	846.000
5.4.3.010	OD Landesstraßen	36.400
5.4.4.010	OD Bundesstraßen	368.700
5.5.1.010	Öffentliche Park- und Gartenanlagen	253.300
5.6.1.010	Umweltschutz, Naturschutz und Landschaftspflege	262.100
5.7.3.020	Märkte	500
5.7.3.030	Stadthalle	473.400
5.7.3.060	Technik- und Ökologiezentrum	174.400
5.7.5.010	Tourismusförderung	884.300
Summe		**6.090.200**

Im Nahbereich leben z. Z. 42.364 Personen, davon 21.945 in Eckernförde (Quelle: Raumordnungsbericht 2019). Der Interessenanteil des Nahbereichs ergibt sich daraus mit 48,20 %.

Von dem ermittelten Finanzbedarf von 6.090.200 € entfallen auf Leistungen für Bewohner im Nahbereich 2.935.476 €, die in Aussicht stehende Zuweisung für übergemeindliche Aufgaben beträgt 2.867.700 €.

Nicht in der obigen Übersicht enthalten ist jedoch das Meerwasserwellenband, dessen Verluste durch die Stadtwerke Eckernförde GmbH getragen werden.

22. Betriebsverluste Meerwasserwellenbad

Auf Anregung des Landesrechnungshofs werden die Betriebsverluste des Meerwasserwellenbades als Sparte der Stadtwerke Eckernförde GmbH im Vorbericht ausgewiesen:

Mit diesem Jahresfehlbetrag wird letztlich das Jahresergebnis der Stadtwerke durch den Betrieb des Meerwasserwellenbades belastet.

Die Übersicht der Stadtwerke Eckernförde GmbH zu dieser Sparte liegt noch nicht vor und wird nachgereicht.

23. Maßnahmen der Haushaltskonsolidierung

Gemäß § 6 Absatz 1 Nr. 8 Buchstabe a und b GemHVO-Doppik sind in einer Übersicht

- die im Haushaltsjahr umgesetzten wesentlichen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit ihren finanziellen Auswirkungen im Haushaltsjahr und Folgejahr und
- die noch nicht umgesetzten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit ihren möglichen Auswirkungen

darzustellen, wenn der Ergebnisplan im Haushaltsjahr oder in einem der drei nachfolgenden Jahre nach der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung nicht ausgeglichen ist oder die Ergebnisrücklage im neuesten Jahresabschluss weniger als 10% der Allgemeinen Rücklage beträgt.
Dies ist bei der Stadt Eckernförde nicht der Fall. Die folgenden Übersichten dienen deshalb lediglich der Information über das gesetzlich Vorgeschriebene hinaus.

Übersicht über die im Haushaltsjahr umgesetzten wesentlichen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit ihren finanziellen Auswirkungen § 6 Abs. 1 Nr. 8a GemHVO-Doppik

In der Ratsversammlung am 29.9.2016 wurden umfangreiche Maßnahmen der Haushaltskonsolidierung beschlossen. U.a. wurden mit Wirkung zum 01.01.2017 die Steuersätze angepasst:

Grundsteuer A	von 320 % auf 370 %
Grundsteuer B	von 320 % auf 390 %
Gewerbesteuer	von 340 % auf 370 %
Vergnügungssteuer	von 12 % auf 14 %
Zweitwohnungssteuer	von 12 % auf 14 %
Hundesteuer	Erster Hund von 70 € auf 80 €
	Zweiter Hund von 80 € auf 90 €
	Dritter Hund von 90 € auf 100 €

Die jährlichen Mehrerträge ab dem Haushaltsjahr 2017 durch diese Veränderungen betragen voraussichtlich 1.063.600 €.

Der Prozess der Haushaltskonsolidierung wird darüber hinaus als laufende Aufgabe von Politik und Verwaltung gesehen und kann nicht immer an eigenständigen Maßnahmen festgemacht werden.

Der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzwesen hat in seiner Sitzung am 18.September 2019 einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

> *„Die im Rahmen der Haushaltskonsolidierung entwickelte Prioritätenliste soll überarbeitet und fortgeschrieben werden. Ein Arbeitskreis soll in bekannter Weise einberufen und mit der Aufgabe beauftragt werden.“*

In mehreren Arbeitssitzungen haben Vertreter aller in der Ratsversammlung vertretenden politischen Gruppierungen in einer interfraktionellen Arbeitsgruppe „Haushaltskonsolidierung“ im Rahmen einer 4. Stufe der Haushaltskonsolidierung einen Maßnahmenkatalog erarbeitet.
Die Arbeitsgruppe hat hierin Prioritäten für künftige Investitionen festgesetzt und Maßnahmen zur Einnahmensteigerung beraten.

In der Ratsversammlung am 17.12.2020 wurde diese Prioritätenliste zur Haushaltskonsolidierung beschlossen.
Durch die Erhöhung der Parkgebühren und die Ausweitung der bewirtschafteten städtischen Stellplätze werden voraussichtlich jährliche Mehrerträge in Höhe von rd. 600.000 € gegenüber dem Jahr 2020 generiert werden.

Zuweisungen und Zuschüsse an Vereine und Verbände

(gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 8c GemHVO-Doppik)

			2020	2021	2022
281010.5318000	Deutsche Privatschule Feldstedt	Förderung des lfd. Schulbetriebes (Patenschaft)	800 €	800 €	800 €
281010.5318000	Heimatgemeinschaft Seestadt Pillau	Förderung des jährlichen Heimattreffens (Patenschaft)	- €	1.200 €	1.200 €
281010.5318000	Tanga Hospital, Artefact GmbH u. a.	humanitäre Projekte in/für Partnerstadt Tanga	7.500 €	7.500 €	7.500 €
281010.5318010	Rendsburger Musikschule	Fahrtkostenzuschuss für Lehrpersonal	500 €	500 €	500 €
281010.5318010	Dansk Sekretariat	Förderung des Jahrestreffens "Årsmøde"	250 €	250 €	250 €
281010.5318010	Tierschutzverein	Förderung der laufenden Arbeit	250 €	250 €	250 €
281010.5318010	Wilhelm-Lehmann-Gesellschaft	Wilh.-Lehmann-Preis, Wilh.-Lehm.-Tage	2.500 €	500 €	500 €
281010.5318010	Konzertreihe "Neue Musik Eckernförde"	Förderung von Konzerten	6.000 €	6.000 €	6.000 €
281010.5318010	Provinzlärm e.V.	Förderung Provinzlärm Festival	- €	1.000 €	1.000 €
281010.5318010	Theatergemeinschaft	Förderung von Theateraufführungen	8.000 €	10.000 €	10.000 €
281010.5318010	Konzertreihe Eckernförde	Förderung von Konzerten	6.000 €	6.000 €	6.000 €
281010.5318010	Eckernförder Beliebung	Förderung des traditionellen Gildefestes	150 €	250 €	250 €
281010.5318010	Eckernförder Bürgerschützengilde	Förderung des traditionellen Gildefestes	- €	900 €	900 €
281010.5318010	Borbyer Gilde	Förderung des traditionellen Gildefestes	450 €	1.000 €	1.000 €
281010.5318010	Plattdüütsch Gill Eckernför	Theateraufführung	350 €	350 €	350 €
281010.5318010	Bauernverband S-H e.V.	Förderung des traditionellen Eckernförder Erntefestes	300 €	300 €	300 €
281010.5431070	Green Screen e.V.	Förderung des Naturfilmfestivals (Kulturelle Förderung)	35.000 €	35.000 €	35.000 €
571010.5431100		Förderung des Naturfilmfestivals (Wirtschaftsförderung)	35.000 €	35.000 €	35.000 €

			2020	2021	2022
331010.5318010	Schuldnerberatungsstelle	Förderung der laufenden Arbeit	61.000 €	63.000 €	65.000 €
331010.5318090	Kreisjugendring	Förderung der laufenden Arbeit Jugendferienwerk	3.500 €	3.500 €	3.500 €
331010.5318090	Diakonisches Werk	Förderung der laufenden Arbeit der Bahnhofsmission	1.300 €	1.300 €	1.300 €
331010.5458090	AWO RD-ECK	Betrieb der Bürgerbegegnungsstätte	24.400 €	24.400 €	24.400 €
331010.5318090	Familienzentrum Eckernförde	Förderung der laufenden Arbeit	7.500 €	7.500 €	15.000 €
331010.5318090	Einzelzuschüsse Altenhilfe	Förderung der laufenden Arbeit	4.600 €	4.600 €	4.600 €
331010.5318100	Psychosoziale Beratungsstelle	Förderung der laufenden Arbeit	23.400 €	23.400 €	23.400 €
331010.5318110	!Via - Frauen helfen Frauen	Förderung der laufenden Arbeit	59.400 €	59.400 €	61.500 €
331010.5318120	Begegnungsstätte Brücke RD-ECK	Förderung der laufenden Arbeit	8.700 €	8.700 €	8.700 €
331010.5318140	Lebenshilfe e.V.	Förderung der laufenden Arbeit	3.600 €	3.600 €	3.600 €
331010.5318150	Kirchenkreis RD-ECK	Streetwork (vertraglicher Zuschuss)	21.400 €	21.400 €	34.100 €
362110.5318010	Parteiliche Jugendorganisationen	Förderung der politischen Jugendbildung	700 €	700 €	700 €
362110.5291000	Kosten für Kinder- und Jugendbeteiligung	projekt-/themenbezog. Beteiligung v. Kindern u. Jugendl.	1.000 €	1.000 €	1.000 €
362210.5318010	Pfadfinder, Kirchengemeinden u. a.	Förderung von Jugendfreizeiten in Deutschland	1.500 €	5.000 €	5.000 €
362310.5318010	Pfadfinder, Kirchengemeinden u. a.	Förderung von Jugendfreizeiten im Ausland	6.000 €	6.000 €	6.000 €
362510.5318010	DLRG Eckernförde	Förderung der laufenden Jugendarbeit	1.800 €	1.800 €	1.800 €
362510.5318010	Aktivgruppe Droge 70	Förderung der Präventionsarbeit an Schulen	1.800 €	1.800 €	1.800 €
362510.5318010	Kirchenkreis RD-ECK	Förderung der lfd. Jugendarbeit im "Grünen Haus"	15.500 €	15.500 €	15.500 €
362510.5318010	Dansk Fritidshjem	Förderung lfd. Betrieb des dänischen Freizeitheimes	4.500 €	4.500 €	4.500 €

			2020	2021	2022
362510.5318010	DJH Landesverband Nordmark e.V	Übernahme Erbbauzinsen Jugendherberge	1.100 €	1.100 €	1.100 €
362510.5318010	Kirchengemeinde St. Nicolai	Förderung "Carlo-Club" an Gorch-Fock-Schule	17.500 €	23.500 €	23.500 €
362510.5318010	Jugendorganisationen	freie Förderung von Jugendarbeit	1.400 €	1.400 €	1.400 €
421010.5318010	Sydslesvigs Danske Ungdomforeninger	Übernahme der Erbbauzinsen IF-Sportanlage	800 €	800 €	800 €
421010.5318010	ESV	Übernahme der Erbbauzinsen Sportanlage	1.200 €	1.200 €	1.200 €
421010.5318010	Tennisclub Blau-Gelb	Übernahme der Erbbauzinsen Tennisplätze	600 €	600 €	600 €
421010.5318010	Tennisclub '78	Übernahme der Erbbauzinsen Tennisplätze	200 €	200 €	200 €
421010.5318010	DLRG Landesverband SH	Übern. Erbbauzinsen Gästehaus Berliner Straße	200 €	200 €	200 €
421010.5318010	IF Eckernförde	Förderung der lfd. Unterhaltung der Sportanlage	1.000 €	1.000 €	1.000 €
421010.5318010	ESV	Förderung der lfd. Unterhaltung der Sportanlage	3.000 €	3.000 €	3.000 €
421010.5318010	Segelclub Eckernförde	traditionelle Förderung der Aalregatta	2.700 €	2.700 €	2.700 €
421010.5318010	Tennisclub Blau-Gelb	Übernahme von 85 % der Tennisplatzgebühren	300 €	300 €	300 €
421010.5318010	Tennisclub '78	Übernahme von 85 % der Tennisplatzgebühren	300 €	300 €	300 €
421010.5318010	EMTV, ESV und andere Sportvereine	freie Sportförderung, lfd. Arbeit v. Sportvereinen	26.400 €	26.400 €	26.400 €
421010.5318010	SWE (indirekt 4 Schwimmvereine)	Übernahme von 50 % der MWB-Gebühren	4.000 €	23.600 €	23.600 €
			487.250 €	**522.100 €**	**546.400 €**

Übersicht über die Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden

(gem. § 6 Abs. 1 Nr. 8d GemHVO-Doppik)

Verein	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Alte Fischräucherei Eckernförde e. V.	120,00 €	120,00 €
Artothekenverband Schleswig-Holstein e. V.	30,00 €	30,00 €
Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter	55,00 €	55,00 €
Büchereizentrale (Verein) Schleswig-Holstein e. V.	110,00 €	110,00 €
Bündnis "Kommunen für biologische Vielfalt" (KfbV)	165,00 €	165,00 €
Bund der Vollziehungs- und Vollstreckungsbeamten e. V.	30,00 €	55,00 €
Bund deutscher Schiedsmänner und - frauen	462,00 €	500,00 €
Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen e. V.	100,00 €	100,00 €
Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger	51,13 €	51,13 €
Deutscher Jugendherbergsverband	200,00 €	200,00 €
Deutsches Kinderhilfswerk e. V.	76,69 €	76,69 €
Die Heimat/Claus Müller	50,00 €	50,00 €
Fachverband der Hauptverwaltungsbeamten der Ämter S-H	250,00 €	250,00 €
Fachverband der Kämmerer Schleswig-Holstein e. V.	15,00 €	15,00 €
Fachverband der Kommunalkassenverwalter	50,00 €	80,00 €
Fördergemeinschaft VSVI (Förderung Ingenieure)	35,00 €	70,00 €
Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte	61,36 €	61,36 €
Heimatgemeinschaft Eckernförde e. V.	36,00 €	36,00 €
KGSt. (EW x 0,052 €)	1.189,55 €	1.200,00 €
Kommunaler Arbeitgeberverband	2.592,00 €	2.650,00 €
Kreisfeuerwehrverband	918,16 €	858,28 €
Kreisverkehrswacht	10,00 €	10,00 €
Landesarbeitsgemeinschaft der Personalräte SH	130,00 €	130,00 €
LAG Soziokultur (Das Haus)	300,00 €	300,00 €
Landesbetriebssportverband	145,00 €	170,00 €
Landesverband der Standesbeamten/Irmtraut Dahms	180,00 €	180,00 €
Literaturhaus Schleswig-Holstein	255,65 €	255,65 €
Lorenz-von-Stein-Gesellschaft	127,82 €	127,82 €
Museumsverein Eckernförde	100,00 €	100,00 €
Rad.SH	2.000,00 €	2.000,00 €
Schleswig-Holsteinische Universitätsgesellschaft	51,13 €	60,00 €
Schleswig-Holsteinischer Heimatbund	51,10 €	51,10 €
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald	51,13 €	51,13 €
Städtebund Schleswig-Holstein (EW x 0,61 €)	15.931,07 €	15.831,07 €
Städtebund Schleswig-Holstein - Umlage Verwaltungsakadmie	4.228,00 €	4.250,00 €
Behrens und Behrens GmbH - Beitrag Personalmarketing	2.618,00 €	2.650,00 €
Volksbund deutsche Kriegsgräberfürsorge	51,13 €	51,13 €
Volkshochschule Eckernförde	51,13 €	51,13 €
Wilhelm-Lehmann-Gesellschaft	150,00 €	150,00 €
Gesamt:	**33.028,05 €**	**33.152,49 €**
Gerundet:	**33.100,00 €**	**33.200,00 €**

24. Übersicht über die gebildeten Budgets

Unter Bewirtschaftungsregeln des § 6 Haushaltssatzung sind folgende Teilpläne ein Budget:

Budget Nr. und Bezeichnung	Produkt	Bezeichnung
100 - Budget Zentrale und allgemeine Verwaltungsaufgaben	1.1.1.010	Gemeindeorgane
	1.1.1.020	Innere Verwaltungsangelegenheiten
	1.1.1.030	Gleichstellungsbeauftragte
	1.1.1.060	Rechnungsprüfungsamt
	1.1.1.070	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
200 - Budget Kämmerei	1.1.1.040	Finanzverwaltung
	1.1.1.080	Liegenschaftswesen
	2.5.2.040	Ostsee Info Center (OIC)
	3.1.5.140	Bürgerstift
	4.1.8.010	Kur- und Badeeinrichtungen
	5.1.1.011	Treuhandvermögen Stadtumbau West
	5.2.2.010	Wohnungsbauförderung/Wohnungsfürsorge
	5.3.5.010	Ablieferungen Stadtwerke Eckernförde GmbH
	5.4.7.010	Stadtverkehr
	5.5.5.010	Fischereiwirtschaft
	5.7.1.010	Förderung von Wirtschaft und Verkehr
	5.7.3.030	Stadthalle
	5.7.3.040	Ratskeller
	5.7.3.050	Parkhäuser
	5.7.3.060	Technik- und Ökologiezentrum
	5.7.3.070	Martin-Kruse-Stiftung
	5.7.5.010	Tourismusförderung
300 - Budget Ordnung und Soziales	1.2.1.010	Wahlen
	1.2.2.010	Ordnungsaufgaben
	1.2.2.020	Personenstandswesen
	1.2.6.010	Brandschutz
	5.5.3.010	Friedhofs- und Bestattungswesen
	3.1.1.100	Grundsicherung, Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII
	3.1.3.100	Hilfen für Asylbewerber
	3.1.5.110	Bürgerbegegnungsstätte
	3.1.5.120	Seniorenbeirat
	3.1.5.130	Nicolaistift
	3.1.5.310	Beirat für Menschen mit Behinderung
	3.1.5.410	Soziale Einrichtungen für Obdachlose
	3.3.1.010	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
	3.4.5.010	Leistungen für Bildung und Teilhabe
	3.5.1.500	Wohngeld
	3.6.1.110	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
	3.6.1.210	Förderung von Kindern in Tagespflege
400 - Budget Schulen, Sport, Kultur und Jugend	2.1.1.020	Richard-Vosgerau-Schule
	2.1.1.030	Feste Grundschulzeiten
	2.1.1.040	Sprottenschule
	2.1.1.050	Ganztagsangebote Sprottenschule
	2.1.1.060	Fritz-Reuter-Schule
	2.1.1.070	Ganztagsangebote Fritz-Reuter-Schule

	2.1.7.010	Jungmannschule
	2.1.7.020	Ganztagsangebote an Gymnasien
	2.1.8.010	Peter-Ustinov-Schule
	2.1.8.020.1	Gudewerdt Gemeinschaftsschule
	2.1.8.030	Ganztagsangebote an Gemeinschaftsschulen
	2.2.1.010	Pestalozzischule
	2.2.1.020	Ganztagsangebote an Sonderschulen
	2.4.1.020	Schülerbeförderung
	2.4.3.010	Schulsozialarbeit
	2.4.3.020	Sonstige schulische Aufgaben
	2.5.2.010	Museum
	2.5.2.020	Archiv
	2.5.2.030	Künstlerhaus
	2.7.1.010	Volkshochschule Eckernförde
	2.7.2.010	Öffentliche Büchereien
	2.8.1.010	Heimat- und Kulturpflege, sonstige Veranstaltungen
	3.6.2.110	Außerschulische Jugendbildung
	3.6.2.210	Kinder- und Jugenderholung (nationale Jugendarbeit)
	3.6.2.310	Internationale Jugendarbeit
	3.6.2.510	Sonstige Jugendarbeit
	3.6.2.520	Mobile Jugendarbeit
	3.6.6.010	Das Haus
	3.6.6.020	Alte Straßenmeisterei
	3.6.6.030	Kinderspielplätze
	4.2.1.010	Allgemeine Sportförderung
	4.2.4.010	Eigene Sportstätten
500 - Budget Kindergärten	3.6.5.010	Kindertagesstätte Püschenwinkel
	3.6.5.020	Kindertagesstätte Nord
	3.6.5.030	Kindertagesstätte Mitte
	3.6.5.040	Kindertagesstätte Süd
	3.6.5.050	Förderung von Kindertagesstätten
600 - Budget Bauamt	1.1.1.050	Bauverwaltung
	5.1.1.010	Orts- und Regionalplanung
	5.2.1.010	Bauordnung
	5.3.8.010	Öffentliche Toiletten
	5.3.8.020	Schmutzwasserbeseitigung
	5.3.8.030	Niederschlagswasserbeseitigung
	5.4.1.010	Gemeindestraßen
	5.4.3.010	Ortsdurchfahrten Landesstraßen
	5.4.4.010	Ortsdurchfahrten Bundesstraßen
	5.4.5.010	Straßenreinigung
	5.4.6.010	Öffentliche Parkplätze
	5.5.1.010	Öffentliche Park- und Gartenanlagen
	5.5.1.020	Kleingärten
	5.5.2.020	Wasserläufe, Wasserbau
	5.6.1.010	Umweltschutz, Naturschutz und Landschaftspflege
	5.7.3.010	Hilfsbetriebe der Verwaltung (Baubetriebshof)
	5.7.3.020	Märkte
700 - Budget Finanzen	6.1.1.010	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	6.1.2.010	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

25. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungs-ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:	***Voraussichtlich fällige Ausgaben - in TEUR -***			
	2023	2024	2025	2026 ff.
1	2	3	4	5
2022	3.043	3.010	1.385	850
2021	2.375	0	0	0
Summe	5.418	3.010	1.385	850
Nachrichtlich:				
In der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldungskredite)	8.548	5.901	3.014	-

		VE aus	vorraussichtlich fällige Auszahlungen in			
Produktkonto	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
1.2.6.010.0700024	Erwerb Löschgruppenfahrzeug (LF 20/16)	399.800 €	399.800 €	- €	- €	
1.2.6.010.0700043	Erwerb Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20)	550.000 €	- €	550.000 €	- €	
1.2.6.010.0700046	Erwerb Rüstwagen (RW)	525.000 €	- €	- €	525.000 €	
1.2.6.010.0951091	Sirenenwarnsystem	160.000 €	160.000 €	- €	- €	
2.1.7.010.0951025	Sanierungs- und Erweiterungsbau Schulzentrum Süd	1.360.000 €	170.000 €	170.000 €	170.000 €	850.000 €
2.1.8.020.1.0951063	Sanierung Sporthalle Gudewerdt Gemeinschaftsschule	2.905.000 €	585.000 €	1.630.000 €	690.000 €	
4.2.4.010.0952081	Erneuerungsmaßnahmen Skatepark	1.200.000 €	1.200.000 €			
5.3.8.020.0700018	Erwerb eines Schlammsaugewagens	660.000 €	- €	660.000 €	- €	
5.4.1.010.0952041	Ausbau Jungfernstieg vom Bredenbecksgang bis Hafengang	28.000 €	28.000 €	- €	- €	
5.4.1.010.0952045	Umbau Knoten Prinzenstraße/Bundeswehrstraße/L26 (Stadtanteil)	460.000 €	460.000 €			
5.4.1.010.0952097	Vollausbau Gorch-Fock-Straße (Straße)	30.000 €	30.000 €			
5.4.1.010.0952097	Vollausbau Holweg (Straße)	10.000 €	10.000 €	- €	- €	
		8.287.800 €	3.042.800 €	3.010.000 €	1.385.000 €	850.000 €
						8.287.800 €

26. Bilanz des Vorvorjahres

Bilanz der Stadt Eckernförde zum 31.12.2020

Aktiva (in EUR)				Passiva (in EUR)			
1	2	3²	4³	5	6	7²	8³
	1. Anlagevermögen	**115.345.283,13 €**	**122.128.662,81 €**	20	**1. Eigenkapital**	**73.773.875,89 €**	**75.543.230,33 €**
01	**1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände**	**206.303,84 €**	**248.593,54 €**	201	1.1 Allgemeine Rücklage	53.392.853,17 €	53.392.853,17 €
02-09	**1.2 Sachanlagen**	**101.411.221,97 €**	**107.170.624,39 €**	202	1.2 Sonderrücklage	347.775,98 €	347.775,98 €
02	1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	13.070.066,20 €	13.125.289,60 €	203	1.3 Ergebnisrücklage	15.922.399,96 €	20.033.246,74 €
021	1.2.1.1 Grünflächen	5.789.929,31 €	5.789.929,31 €	204	1.4 vorgetragener Jahresfehlbetrag	- €	- €
022	1.2.1.2 Ackerland	1.240.325,34 €	1.240.325,34 €	205	1.5 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	4.110.846,78 €	1.769.354,44 €
023	1.2.1.3 Wald, Forsten	366.232,47 €	366.232,47 €	23	**2. Sonderposten**	**33.237.120,32 €**	**32.573.335,56 €**
029	1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	5.673.579,08 €	5.728.802,48 €	231	2.1 für aufzulösende Zuschüsse	10.507.198,12 €	10.094.434,29 €
03	1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	40.296.138,82 €	39.225.511,15 €	232	2.2 für aufzulösende Zuweisungen	19.143.453,02 €	18.898.201,80 €
032	1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	2.929.408,93 €	2.875.793,95 €	233	2.3 für Beiträge	2.788.010,05 €	2.591.746,34 €
033	1.2.2.2 Schulen	17.652.770,86 €	17.430.904,84 €	2331	2.3.1 aufzulösende Beiträge	2.788.010,05 €	2.591.746,34 €
031	1.2.2.3 Wohnbauten	745.087,04 €	722.556,20 €	2332	2.3.2 nicht aufzulösende Beiträge	- €	- €
034	1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäude	18.968.871,99 €	18.196.256,16 €	234	2.4 für Gebührenausgleich	95.988,00 €	286.497,00 €
04	1.2.3 Infrastrukturvermögen	38.484.839,86 €	38.119.823,88 €	235	2.5 für Treuhandvermögen	702.471,13 €	702.456,13 €
041	1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	4.963.910,63 €	4.965.633,96 €	236	2.6 für Dauergrabpflege	- €	- €
042	1.2.3.2 Brücken und Tunnel	513.842,99 €	491.068,37 €	239	2.7 Sonstige Sonderposten	- €	- €
043	1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung u. Sicherheitsanlagen	14.852,40 €	12.033,12 €	25, 26, 27, 28	**3. Rückstellungen**	**17.965.506,33 €**	**19.927.966,68 €**
044	1.2.3.4 Entwässerungs- u. Abwasserbeseitigungsanlagen	9.144.600,98 €	9.413.663,75 €	2511	3.1 Pensionsrückstellung	15.090.042,00 €	16.246.680,00 €
045	1.2.3.5 Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	17.402.190,53 €	16.826.260,71 €	2512	3.2 Beihilferückstellungen	2.713.189,57 €	2.709.946,22 €
046	1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	6.445.442,33 €	6.411.163,97 €	281	3.3 Altersteilzeitrückstellung	72.466,76 €	128.199,46 €
05	1.2.4 Bauten auf fremdem Grund u. Boden	- €	- €	261	3.4 Rückstellung für später entstehende Kosten	- €	- €
06	1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	555.534,08 €	549.556,47 €	262	3.5 Altlastenrückstellung	- €	- €
07	1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.246.100,76 €	4.590.850,05 €	282-	3.6 Steuerrückstellung	- €	- €
08	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.206.094,75 €	1.428.328,72 €	283	3.7 Verfahrensrückstellung	25.808,00 €	440.808,00 €
09	1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.552.447,50 €	10.131.264,52 €	284	3.8 Finanzausgleichsrückstellung	- €	- €
	1.3 Finanzanlagen	**13.727.757,32 €**	**14.709.444,88 €**	27	3.9 Instandhaltungsrückstellung	- €	- €
10	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	12.494.523,81 €	13.494.523,81 €	285	3.10. Rückstellung für Verbindlichkeiten	64.000,00 €	402.333,00 €
11	1.3.2 Beteiligungen	55.875,62 €	55.875,62 €	289	3.11 Sonstige Rückstellungen	- €	- €
12	1.3.3 Sondervermögen	702.471,13 €	702.456,13 €	3	**4. Verbindlichkeiten**	**11.222.544,30 €**	**10.065.545,06 €**
13	1.3.4 Ausleihungen	474.886,76 €	456.589,32 €	30-	4.1 Anleihen	- €	- €
13-	1.3.4.1 Ausleihungen an verb. Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	- €	- €	32	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	6.973.675,56 €	6.299.888,00 €
13-	1.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	474.886,76 €	456.589,32 €	32-	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	- €	- €
14-	1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	- €	- €	32-	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	1.431,56 €	- €
	2. Umlaufvermögen	**20.059.366,71 €**	**14.982.288,01 €**	32-	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	6.972.244,00 €	6.299.888,00 €
15	**2.1 Vorräte**	**733.761,38 €**	**588.739,17 €**	32-	4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	- €	- €
151, 152, 153	2.1.1 Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	42.928,00 €	42.928,00 €	34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	- €	- €
1551, 156	2.1.2 unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	690.833,38 €	545.811,17 €	35	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	336.145,65 €	1.710.427,90 €
1552, 154	2.1.3 fertige Erzeugnisse und Waren	- €	- €	36	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	- €	- €
157, 158, 159	2.1.4 Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	- €	- €	37	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	3.912.723,09 €	2.055.229,16 €
	2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	**7.307.070,75 €**	**8.881.209,76 €**	39	**5. Passive Rechnungsabgrenzung**	**293.365,90 €**	**123.487,50 €**
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	- €	- €				
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	527.266,04 €	529.526,72 €				
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	- €	- €				
179	2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen	1.514.457,87 €	1.897.683,66 €				
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	5.265.346,84 €	6.453.999,38 €				
14-	**2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens**	**- €**	**- €**				
18	**2.4 Liquide Mittel**	**12.018.534,58 €**	**5.512.339,08 €**				
19	**3. Aktive Rechnungsabgrenzung**	**1.087.762,90 €**	**1.122.614,31 €**				
	Bilanzsumme AKTIVA	**136.492.412,74 €**	**138.233.565,13 €**		**Bilanzsumme PASSIVA**	**136.492.412,74 €**	**138.233.565,13 €**

² Bilanzwerte zum vorherigen Bilanzstichtag
³ Bilanzwerte zum Bilanzstichtag

² Bilanzwerte zum vorherigen Bilanzstichtag
³ Bilanzwerte zum Bilanzstichtag

Der Jahresabschluss und der Lagebericht des Haushalsjahres 2020 wurden in der Ratsversammlung am 16. September 2021 beschlossen.

27. Produktliste

Produkt-ID	Bezeichnung	FB	Fachaus-schuss
1	***Zentrale Verwaltung***	***0020***	
1.1	***Innere Verwaltung***	***0020***	
1.1.1	***Verwaltungssteuerung und -service***	***0020***	
1.1.1.010	Gemeindeorgane	0010	WIFI
1.1.1.020	Innere Verwaltungsangelegenheiten	0010	WIFI
1.1.1.030	Gleichstellungsbeauftragte	0054	WIFI
1.1.1.040	Finanzverwaltung	0020	WIFI
1.1.1.050	Bauverwaltung	0060	BA
1.1.1.060	Rechnungsprüfungsamt	0010	WIFI
1.1.1.070	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	0010	WIFI
1.1.1.080	Liegenschaftswesen	0020	WIFI
1.2	***Sicherheit und Ordnung***	***0020***	
1.2.1	***Statistik und Wahlen***	***0020***	
1.2.1.010	Wahlen	0050	WIFI
1.2.2	***Ordnungsangelegenheiten***	***0020***	
1.2.2.010	Ordnungsaufgaben	0050	WIFI
1.2.2.020	Personenstandswesen	0050	WIFI
1.2.6	***Brandschutz***	***0020***	
1.2.6.010	Brandschutz	0050	WIFI
2	***Schule und Kultur***	***0020***	
2.1	***Schulträgeraufgaben***	***0020***	
2.1.1	***Grundschulen***	***0020***	
2.1.1.010	Gorch-Fock-Schule	0010	AJKBS
2.1.1.020	Richard-Vosgerau-Schule	0010	AJKBS
2.1.1.030	Feste Grundschulzeiten	0010	AJKBS
2.1.1.040	Sprottenschule	0010	AJKBS
2.1.1.050	Ganztagsangebote Sprottenschule	0010	AJKBS
2.1.1.060	Fritz-Reuter-Schule	0010	AJKBS
2.1.1.070	Ganztagsangebote Fritz-Reuter-Schule	0010	AJKBS
2.1.7	***Gymnasien***	***0020***	
2.1.7.010	Jungmannschule	0010	AJKBS
2.1.7.020	Ganztagsangebote an Gymnasien	0010	AJKBS
2.1.8	***Gemeinschaftsschulen***	***0020***	
2.1.8.010	Peter-Ustinov-Schule	0010	AJKBS
2.1.8.020	Grund- und Gemeinschaftsschule Eckernförde	0010	AJKBS
2.1.8.020.1	Gudewerdt Gemeinschaftsschule	0010	AJKBS
2.1.8.020.3	Grund- und Gemeinschaftsschule Eckernförde (Standort Süd)	0010	AJKBS
2.1.8.030	Ganztagsangebote an Gemeinschaftsschulen	0010	AJKBS
2.2	***Schulträgeraufgaben***	***0020***	
2.2.1	***Sonderschulen***	***0020***	
2.2.1.010	Pestalozzischule	0010	AJKBS
2.2.1.020	Ganztagsangebote an Sonderschulen	0010	AJKBS
2.3	***Schulträgeraufgaben***	***0020***	
2.4	***Schulträgeraufgaben***	***0020***	
2.4.1	***Schülerbeförderung***	***0010***	
2.4.1.020	Schülerbeförderung	0010	AJKBS
2.4.3	***Sonstige schulische Aufgaben***	***0010***	

Produkt-ID	Bezeichnung	FB	Fachausschuss
2.4.3.010	Schulsozialarbeit	0010	AJKBS
2.4.3.020	Sonstige schulische Aufgaben	0010	AJKBS
2.5	***Kultur und Wissenschaft***	***0020***	
2.5.2	***Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen***	***0020***	
2.5.2.010	Museum	0010	AJKBS
2.5.2.020	Archiv	0010	AJKBS
2.5.2.030	Künstlerhaus	0010	AJKBS
2.5.2.040	OstseeInfo Center (OIC)	0020	AJKBS
2.6	***Kultur und Wissenschaft***	***0020***	
2.7	***Kultur und Wissenschaft***	***0020***	
2.7.1	***Volkshochschulen***	***0010***	
2.7.1.010	Volkshochschule Eckernförde	0010	AJKBS
2.7.2	***Büchereien***	***0020***	
2.7.2.010	Öffentliche Büchereien	0010	AJKBS
2.8	***Kultur und Wissenschaft***	***0020***	
2.8.1	***Heimat- und sonstige Kulturpflege***	***0020***	
2.8.1.010	Heimat- und Kulturpflege, sonstige Veranstaltungen	0010	AJKBS
2.9	***Kultur und Wissenschaft***	***0020***	
3	***Soziales und Jugend***	***0020***	
3.1	***Soziale Hilfen***	***0020***	
3.1.1	***Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)***	***0020***	
3.1.1.100	Grundsicherung, Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII	0050	SOZ
3.1.3.	Hilfen für Asylbewerber	***0050***	
3.1.3.100	Hilfen für Asylbewerber	0050	SOZ
3.1.5	***Soziale Einrichtungen***	***0020***	
3.1.5.110	Bürgerbegegnungsstätte	0050	SOZ
3.1.5.120	Seniorenbeirat	0050	SOZ
3.1.5.130	Nicolaistift	0050	SOZ
3.1.5.140	Bürgerstift	0020	SOZ
3.1.5.310	Beirat für Menschen mit Behinderung	0050	SOZ
3.1.5.410	Soziale Einrichtungen für Obdachlose	0050	SOZ
3.2	***Soziale Hilfen***	***0020***	
3.3	***Soziale Hilfen***	***0020***	
3.3.1	***Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege***	***0020***	
3.3.1.010	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	0050	SOZ
3.4	***Soziale Hilfen***	***0050***	
3.4.5.	***Leistungen nach § 6 b BKGG***	***0050***	
3.4.5.010	Leistungen für Bildung und Teilhabe	0050	SOZ
3.5	***Soziale Hilfen***	***0020***	
3.5.1	***Sonstige soziale Hilfen und Leistungen***	***0050***	
3.5.1.500	Wohngeld	0050	SOZ
3.6	***Kinder-, Jugend- und Familienhilfe***	***0020***	
3.6.1	***Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege***	***0020***	
3.6.1.110	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	0050	SOZ
3.6.1.210	Förderung von Kindern in Tagespflege	0050	SOZ
3.6.2	***Jugendarbeit***	***0020***	
3.6.2.110	Außerschulische Jugendbildung	0050	AJKBS
3.6.2.210	Kinder- und Jugenderholung (nationale Jugendarbeit)	0010	AJKBS
3.6.2.310	Internationale Jugendarbeit	0010	AJKBS
3.6.2.510	Sonstige Jugendarbeit	0010	AJKBS
3.6.2.520	Mobile Jugendarbeit	0010	AJKBS
3.6.5	***Tageseinrichtungen für Kinder***	***0020***	

Produkt-ID	Bezeichnung	FB	Fachaus-schuss
3.6.5.010	Kindertagesstätte Püschenwinkel	0050	SOZ
3.6.5.020	Kindertagesstätte Nord	0050	SOZ
3.6.5.030	Kindertagesstätte Mitte	0010	SOZ
3.6.5.040	Kindertagesstätte Süd	0050	SOZ
3.6.5.050	Förderung von Kindertagesstätten fremder Träger	0050	SOZ
3.6.6	***Einrichtungen der Jugendarbeit***	***0020***	
3.6.6.010	Das Haus	0010	AJKBS
3.6.6.020	Alte Straßenmeisterei	0010	AJKBS
3.6.6.030	Kinderspielplätze	0060	AJKBS
4	***Gesundheit und Sport***	***0020***	
4.1	***Gesundheitsdienste***	***0020***	
4.1.8	***Kur- und Badeeinrichtungen***	***0020***	
4.1.8.010	Kur- und Badeeinrichtungen	0020	WIFI
4.2	***Sportförderung***	***0020***	
4.2.1	***Förderung des Sports***	***0020***	
4.2.1.010	Allgemeine Sportförderung	0010	AJKBS
4.2.4	***Sportstätten und Bäder***	***0020***	
4.2.4.010	Eigene Sportstätten	0010	BA
5	***Gestaltung der Umwelt***	***0020***	
5.1	***Räumliche Planung und Entwicklung***	***0020***	
5.1.1	***Räumliche Planungs- und Entwick-***	***0020***	
5.1.1.010	Orts- und Regionalplanung	0060	BA
5.1.1.011	Treuhandvermögen Stadtumbau West	0020	WiFi
5.2	***Bauen und Wohnen***	***0020***	
5.2.1	***Bau- und Grundstücksordnung***	***0020***	
5.2.1.010	Bauordnung	0060	BA
5.2.2	***Wohnbauförderung***	***0020***	
5.2.2.010	Wohnungsbauförderung/Wohnungsfürsorge	0020	WIFI
5.2.3	***Denkmalschutz und -pflege***	***0020***	
5.3	***Ver- und Entsorgung***	***0020***	
5.3.5	***Kombinierte Versorgung***	***0020***	
5.3.5.010	Ablieferungen Stadtwerke Eckernförde GmbH	0020	WIFI
5.3.8	***Abwasserbeseitigung***	***0020***	
5.3.8.010	Öffentliche Toiletten	0060	BA
5.3.8.020	Schmutzwasserbeseitigung	0060	UA
5.3.8.030	Niederschlagswasserbeseitigung	0060	BA
5.4	***Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV***	***0020***	
5.4.1	***Gemeindestraßen***	***0020***	
5.4.1.010	Gemeindestraßen	0060	BA
5.4.3	***Landesstraßen***	***0020***	
5.4.3.010	Ortsdurchfahrten Landesstraßen	0060	BA
5.4.4	***Bundesstraßen***	***0020***	
5.4.4.010	Ortsdurchfahrten Bundesstraßen	0060	BA
5.4.5	***Straßenreinigung***	***0020***	
5.4.5.010	Straßenreinigung	0060	BA
5.4.6	***Parkeinrichtungen***	***0020***	
5.4.6.010	Öffentliche Parkplätze	0060	BA
5.4.7	***ÖPNV***	***0020***	
5.4.7.010	Stadtverkehr	0020	WIFI
5.5	***Natur- und Landschaftspflege***	***0020***	
5.5.1	***Öffentliches Grün/Landschaftsbau***	***0020***	

Produkt-ID	Bezeichnung	FB	Fachaus-schuss
5.5.1.010	Öffentliche Park- und Gartenanlagen	0060	UA
5.5.1.020	Kleingärten	0020	UA
5.5.2	***Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche***	***0020***	
5.5.2.020	Wasserläufe, Wasserbau	0060	BA
5.5.3.	***Friedhofs- und Bestattungswesen***		
5.5.3.010	Friedhofs- und Bestattungswesen	***0050***	SOZ
5.5.5	***Land- und Forstwirtschaft***	***0020***	
5.5.5.010	Fischereiwirtschaft	0050	WIFI
5.6	***Umweltschutz***	***0020***	
5.6.1	***Umweltschutzmaßnahmen***	***0020***	
5.6.1.010	Umweltschutz, Naturschutz und Landschaftspflege	0060	UA
5.7	***Wirtschaft und Tourismus***	***0020***	
5.7.1	***Wirtschaftsförderung***	***0020***	
5.7.1.010	Förderung von Wirtschaft und Verkehr	0020	WIFI
5.7.3	***Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen***	***0020***	
5.7.3.010	Hilfsbetriebe der Verwaltung (Baubetriebshof)	0060	BA
5.7.3.020	Märkte	0060	BA
5.7.3.030	Stadthalle	0020	WIFI
5.7.3.040	Ratskeller	0020	WIFI
5.7.3.050	Parkhäuser	0020	BA
5.7.3.060	Technik- und Ökologiezentrum	0020	WIFI
5.7.3.070	Martin-Kruse-Stiftung	0020	WIFI
5.7.5	***Tourismus***	***0020***	
5.7.5.010	Tourismusförderung	0020	WIFI
6	***Zentrale Finanzleistungen***	***0020***	
6.1	***Allgemeine Finanzwirtschaft***	***0020***	
6.1.1	***Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen***	***0020***	
6.1.1.010	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	0020	WIFI
6.1.2	***Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft***	***0020***	
6.1.2.010	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0020	WIFI

28. Inhaltsverzeichnis des Produkthaushaltes

Damit die Seitenzahlen in der digitalen Darstellung auf dem IPad und die automatisch vergebenen Seitenzahlen des Haushalts übereinstimmen, wird das Inhaltsverzeichnis des Produkthaushaltes künftig in den Vorbericht integriert.

Inhaltsverzeichnis

Ergebnisplan 2022	1
Finanzplan 2022	2
Allgemeine Erläuterungen	4
1.1.1.010 - Gemeindeorgane - TeilHH	6
1.1.1.010 - Gemeindeorgane - PKU	10
1.1.1.020 - Innere Verwaltungsangelegenheiten - TeilHH	11
1.1.1.020 - Innere Verwaltungsangelegenheiten - ERL	15
1.1.1.020 - Innere Verwaltungsangelegenheiten - PKU	16
1.1.1.030 - Gleichstellungsbeauftragte - TeilHH	18
1.1.1.030 - Gleichstellungsbeauftragte - PKU	22
1.1.1.040 - Finanzverwaltung - TeilHH	23
1.1.1.040 - Finanzverwaltung - ERL	27
1.1.1.040 - Finanzverwaltung - PKU	28
1.1.1.050 - Bauverwaltung - TeilHH	29
1.1.1.050 - Bauverwaltung - PKU	33
1.1.1.060 - Rechnungsprüfungsamt - TeilHH	35
1.1.1.060 - Rechnungsprüfungsamt - PKU	39
1.1.1.070 - Einrichtungen gesamte Verwaltung - TeilHH	40
1.1.1.070 - Einrichtungen gesamte Verwaltung - ERL	44
1.1.1.070 - Einrichtungen gesamte Verwaltung - PKU	45
1.1.1.080 - Liegenschaftswesen - TeilHH	48
1.1.1.080 - Liegenschaftswesen - ERL	52
1.1.1.080 - Liegenschaftswesen - PKU	54
1.2.1.010 - Wahlen - TeilHH	57
1.2.1.010 - Wahlen - ERL	61
1.2.1.010 - Wahlen - PKU	62
1.2.2.010 - Ordnungsaufgaben - TeilHH	63
1.2.2.010 - Ordnungsaufgaben - ERL	67
1.2.2.010 - Ordnungsaufgaben - PKU	68
1.2.2.020 - Personenstandswesen - TeilHH	70
1.2.2.020 - Personenstandswesen - ERL	74
1.2.2.020 - Personenstandswesen - PKU	75
1.2.6.010 - Brandschutz - TeilHH	76
1.2.6.010 - Brandschutz - ERL	80
1.2.6.010 - Brandschutz - PKU	83
2.1.1.020 - Richard-Vosgerau-Schule - TeilHH	86
2.1.1.020 - Richard-Vosgerau-Schule - ERL	90
2.1.1.020 - Richard-Vosgerau-Schule - PKU	92
2.1.1.030 - Feste Grundschulzeiten - TeilHH	95
2.1.1.030 - Feste Grundschulzeiten - ERL	99
2.1.1.030 - Feste Grundschulzeiten - PKU	100
2.1.1.040 - Sprottenschule - TeilHH	102
2.1.1.040 - Sprottenschule - ERL	106
2.1.1.040 - Sprottenschule - PKU	108
2.1.1.050 - Ganztagsangebote Sprottenschule - TeilHH	111
2.1.1.050 - Ganztagsangebote Sprottenschule - PKU	115
2.1.1.060 - Fritz-Reuter-Schule - TeilHH	116
2.1.1.060 - Fritz-Reuter-Schule - ERL	120
2.1.1.060 - Fritz-Reuter-Schule - PKU	121
2.1.1.070 - Ganztagsangebote Fritz-Reuter-Schule - TeilHH	124
2.1.1.070 - Ganztagsangebote Fritz-Reuter-Schule - ERL	128
2.1.1.070 - Ganztagsangebote Fritz-Reuter-Schule - PKU	129
2.1.6.010 - Fritz-Reuter-Schule (alt bis HH 2018) - TeilHH	130
2.1.6.010 - Fritz-Reuter-Schule (alt bis HH 2018) - PKU	134

Inhaltsverzeichnis

2.1.7.010 - Jungmannschule - TeilHH 135
2.1.7.010 - Jungmannschule - ERL 139
2.1.7.010 - Jungmannschule - PKU 141
2.1.7.020 - Ganztagsangebote an Gymnasien - TeilHH 144
2.1.7.020 - Ganztagsangebote an Gymnasien - ERL 148
2.1.7.020 - Ganztagsangebote an Gymnasien - PKU 149
2.1.8.010 - Peter-Ustinov-Schule - TeilHH 150
2.1.8.010 - Peter-Ustinov-Schule - ERL 154
2.1.8.010 - Peter-Ustinov-Schule - PKU 156
2.1.8.020.1 - Gudewerdt Gemeinschaftsschule - TeilHH 159
2.1.8.020.1 - Gudewerdt Gemeinschaftsschule - ERL 163
2.1.8.020.1 - Gudewerdt Gemeinschaftsschule - PKU 165
2.1.8.030 - Ganztagsangeb. Gemeinschaftssch. - TeilHH 168
2.1.8.030 - Ganztagsangeb. Gemeinschaftssch. - PKU 172
2.2.1.010 - Pestalozzischule - TeilHH 173
2.2.1.010 - Pestalozzischule - ERL 177
2.2.1.010 - Pestalozzischule - PKU 178
2.2.1.020 - Ganztagsangebote an Sonderschulen - TeilHH 181
2.2.1.020 - Ganztagsangebote an Sonderschulen - PKU 185
2.4.1.020 - Schülerbeförderung - TeilHH 186
2.4.1.020 - Schülerbeförderung - ERL 190
2.4.1.020 - Schülerbeförderung - PKU 192
2.4.3.010 - Schulsozialarbeit - TeilHH 193
2.4.3.010 - Schulsozialarbeit - ERL 197
2.4.3.010 - Schulsozialarbeit - PKU 198
2.4.3.020 - Sonstige schulische Aufgaben - TeilHH 199
2.4.3.020 - Sonstige schulische Aufgaben - ERL 203
2.4.3.020 - Sonstige schulische Aufgaben - PKU 206
2.5.2.010 - Museum - TeilHH 208
2.5.2.010 - Museum - ERL 212
2.5.2.010 - Museum - PKU 213
2.5.2.020 - Archiv - TeilHH 215
2.5.2.020 - Archiv - ERL 219
2.5.2.020 - Archiv - PKU 220
2.5.2.030 - Künstlerhaus - TeilHH 222
2.5.2.030 - Künstlerhaus - PKU 226
2.5.2.040 - OstseeInfo Center (OIC) - TeilHH 227
2.5.2.040 - OstseeInfo Center (OIC) - PKU 231
2.7.1.010 - Volkshochschule Eckernförde - TeilHH 232
2.7.1.010 - Volkshochschule Eckernförde - PKU 236
2.7.2.010 - Öffentliche Büchereien - TeilHH 237
2.7.2.010 - Öffentliche Büchereien - ERL 241
2.7.2.010 - Öffentliche Büchereien - PKU 242
2.8.1.010 - Heimat-/Kulturpflege, Veranstalt. - TeilHH 244
2.8.1.010 - Heimat-/Kulturpflege, Veranstalt. - ERL 248
2.8.1.010 - Heimat-/Kulturpflege, Veranstalt. - PKU 249
3.1.1.100 - Grundsicherung, HzL nach SGB XII - TeilHH 250
3.1.1.100 - Grundsicherung, HzL nach SGB XII - PKU 254
3.1.3.100 - Hilfen für Asylbewerber - TeilHH 255
3.1.3.100 - Hilfen für Asylbewerber - ERL 259
3.1.3.100 - Hilfen für Asylbewerber - PKU 261
3.1.5.110 - Bürgerbegegnungsstätte - TeilHH 262
3.1.5.110 - Bürgerbegegnungsstätte - ERL 266
3.1.5.110 - Bürgerbegegnungsstätte - PKU 267
3.1.5.120 - Seniorenbeirat - TeilHH 268
3.1.5.120 - Seniorenbeirat - PKU 272

Inhaltsverzeichnis

3.1.5.130 - Nicolaistift - TeilHH 273
3.1.5.130 - Nicolaistift - PKU 277
3.1.5.140 - Bürgerstift - TeilHH 278
3.1.5.140 - Bürgerstift - ERL 282
3.1.5.140 - Bürgerstift - PKU 283
3.1.5.310 - Beirat f. Menschen mit Behinderung - TeilHH 284
3.1.5.310 - Beirat f. Menschen mit Behinderung - PKU 288
3.1.5.410 - Soziale Einrichtungen f. Obdachlose - TeilHH 289
3.1.5.410 - Soziale Einrichtungen f. Obdachlose - PKU 293
3.3.1.010 - Förderung Träger Wohlfahrtspflege - TeilHH 294
3.3.1.010 - Förderung Träger Wohlfahrtspflege - ERL 298
3.3.1.010 - Förderung Träger Wohlfahrtspflege - PKU 300
3.4.5.010 - Leistungen für Bildung und Teilhabe - TeilHH 301
3.4.5.010 - Leistungen für Bildung und Teilhabe - PKU 305
3.5.1.500 - Wohngeld - TeilHH 306
3.5.1.500 - Wohngeld - PKU 310
3.6.1.110 - Förderung von Kindern/Tageseinr. - TeilHH 311
3.6.1.110 - Förderung von Kindern/Tageseinr. - PKU 315
3.6.1.210 - Förderung von Kindern/Tagespflege - TeilHH 316
3.6.1.210 - Förderung von Kindern/Tagespflege - PKU 320
3.6.2.110 - Außerschulische Jugendbildung - TeilHH 321
3.6.2.110 - Außerschulische Jugendbildung - PKU 325
3.6.2.210 - Kinder- und Jugenderholung - TeilHH 326
3.6.2.210 - Kinder- und Jugenderholung - PKU 330
3.6.2.310 - Internationale Jugendarbeit - TeilHH 331
3.6.2.310 - Internationale Jugendarbeit - PKU 335
3.6.2.510 - Sonstige Jugendarbeit - TeilHH 336
3.6.2.510 - Sonstige Jugendarbeit - ERL 340
3.6.2.510 - Sonstige Jugendarbeit - PKU 341
3.6.2.520 - Mobile Jugendarbeit - TeilHH 342
3.6.2.520 - Mobile Jugendarbeit - ERL 346
3.6.2.520 - Mobile Jugendarbeit - PKU 347
3.6.5.010 - Kindertagesstätte Püschenwinkel - TeilHH 348
3.6.5.010 - Kindertagesstätte Püschenwinkel - ERL 352
3.6.5.010 - Kindertagesstätte Püschenwinkel - PKU 354
3.6.5.020 - Kindertagesstätte Nord - TeilHH 356
3.6.5.020 - Kindertagesstätte Nord - ERL 360
3.6.5.020 - Kindertagesstätte Nord - PKU 361
3.6.5.030 - Kindertagesstätte Mitte - TeilHH 363
3.6.5.030 - Kindertagesstätte Mitte - ERL 367
3.6.5.030 - Kindertagesstätte Mitte - PKU 369
3.6.5.040 - Kindertagesstätte Süd - TeilHH 371
3.6.5.040 - Kindertagesstätte Süd - ERL 375
3.6.5.040 - Kindertagesstätte Süd - PKU 377
3.6.5.050 - Förderung von Kindertagesstätten - TeilHH 379
3.6.5.050 - Förderung von Kindertagesstätten - ERL 383
3.6.5.050 - Förderung von Kindertagesstätten - PKU 385
3.6.6.010 - Das Haus - TeilHH 387
3.6.6.010 - Das Haus - ERL 391
3.6.6.010 - Das Haus - PKU 393
3.6.6.020 - Alte Straßenmeisterei - TeilHH 395
3.6.6.020 - Alte Straßenmeisterei - PKU 399
3.6.6.030 - Kinderspielplätze - TeilHH 400
3.6.6.030 - Kinderspielplätze - PKU 404
4.1.8.010 - Kur- und Badeeinrichtungen - TeilHH 405
4.1.8.010 - Kur- und Badeeinrichtungen - PKU 409
4.2.1.010 - Allgemeine Sportföderung - TeilHH 410

Inhaltsverzeichnis

4.2.1.010 - Allgemeine Sportföderung - PKU 414
4.2.4.010 - Eigene Sportstätten - TeilHH 415
4.2.4.010 - Eigene Sportstätten - ERL 419
4.2.4.010 - Eigene Sportstätten - PKU 420
5.1.1.010 - Orts- und Regionalplanung - TeilHH 421
5.1.1.010 - Orts- und Regionalplanung - ERL 425
5.1.1.010 - Orts- und Regionalplanung - PKU 426
5.1.1.011 - Treuhandvermögen Stadtumbau West - TeilHH 427
5.1.1.011 - Treuhandvermögen Stadtumbau West - ERL 431
5.1.1.011 - Treuhandvermögen Stadtumbau West - PKU 433
5.2.1.010 - Bauordnung - TeilHH 434
5.2.1.010 - Bauordnung - PKU 438
5.2.2.010 - Wohnungsbauförderung/-fürsorge - TeilHH 439
5.2.2.010 - Wohnungsbauförderung/-fürsorge - PKU 443
5.3.5.010 - Ablieferungen Stadtwerke - TeilHH 444
5.3.5.010 - Ablieferungen Stadtwerke - PKU 448
5.3.8.010 - Öffentliche Toiletten - TeilHH 449
5.3.8.010 - Öffentliche Toiletten - PKU 453
5.3.8.020 - Schmutzwasserbeseitigung - TeilHH 455
5.3.8.020 - Schmutzwasserbeseitigung - ERL 459
5.3.8.020 - Schmutzwasserbeseitigung - PKU 464
5.3.8.030 - Niederschlagswasserbeseitigung - TeilHH 469
5.3.8.030 - Niederschlagswasserbeseitigung - ERL 473
5.3.8.030 - Niederschlagswasserbeseitigung - PKU 475
5.4.1.010 - Gemeindestraßen - TeilHH 477
5.4.1.010 - Gemeindestraßen - ERL 481
5.4.1.010 - Gemeindestraßen - PKU 486
5.4.3.010 - Ortsdurchfahrten Landesstraßen - TeilHH 490
5.4.3.010 - Ortsdurchfahrten Landesstraßen - PKU 494
5.4.4.010 - Ortsdurchfahrten Bundesstraßen - TeilHH 495
5.4.4.010 - Ortsdurchfahrten Bundesstraßen - ERL 499
5.4.4.010 - Ortsdurchfahrten Bundesstraßen - PKU 500
5.4.5.010 - Straßenreinigung - TeilHH 501
5.4.5.010 - Straßenreinigung - ERL 505
5.4.5.010 - Straßenreinigung - PKU 506
5.4.6.010 - Öffentliche Parkplätze - TeilHH 508
5.4.6.010 - Öffentliche Parkplätze - ERL 512
5.4.6.010 - Öffentliche Parkplätze - PKU 514
5.5.1.010 - Öffentliche Park- und Gartenanlagen - TeilHH 516
5.5.1.010 - Öffentliche Park- und Gartenanlagen - ERL 520
5.5.1.010 - Öffentliche Park- und Gartenanlagen - PKU 521
5.5.1.020 - Kleingärten - TeilHH 522
5.5.1.020 - Kleingärten - PKU 526
5.5.2.020 - Wasserläufe, Wasserbau - TeilHH 527
5.5.2.020 - Wasserläufe, Wasserbau - ERL 531
5.5.2.020 - Wasserläufe, Wasserbau - PKU 532
5.5.3.010 - Friedhofs- und Bestattungswesen - TeilHH 533
5.5.3.010 - Friedhofs- und Bestattungswesen - ERL 537
5.5.3.010 - Friedhofs- und Bestattungswesen - PKU 537
5.5.5.010 - Fischereiwirtschaft - TeilHH 538
5.5.5.010 - Fischereiwirtschaft - ERL 542
5.5.5.010 - Fischereiwirtschaft - PKU 543
5.6.1.010 - Umwelt-/Natursch., Landschaftspfl. - TeilHH 544
5.6.1.010 - Umwelt-/Natursch., Landschaftspfl. - ERL 548
5.6.1.010 - Umwelt-/Natursch., Landschaftspfl. - PKU 549
5.7.1.010 - Förderung von Wirtschaft & Verkehr - TeilHH 550

Inhaltsverzeichnis

5.7.1.010 - Förderung von Wirtschaft & Verkehr - ERL 554
5.7.1.010 - Förderung von Wirtschaft & Verkehr - PKU 555
5.7.3.010 - Hilfsbetriebe der Verwaltung - TeilHH 556
5.7.3.010 - Hilfsbetriebe der Verwaltung - ERL 560
5.7.3.010 - Hilfsbetriebe der Verwaltung - PKU 563
5.7.3.020 - Märkte - TeilHH 566
5.7.3.020 - Märkte - ERL 570
5.7.3.020 - Märkte - PKU 571
5.7.3.030 - Stadthalle - TeilHH 572
5.7.3.030 - Stadthalle - ERL 576
5.7.3.030 - Stadthalle - PKU 577
5.7.3.040 - Ratskeller - TeilHH 579
5.7.3.040 - Ratskeller - PKU 583
5.7.3.050 - Parkhäuser - TeilHH 584
5.7.3.050 - Parkhäuser - PKU 588
5.7.3.060 - Technik- und Ökologiezentrum - TeilHH 589
5.7.3.060 - Technik- und Ökologiezentrum - ERL 593
5.7.3.060 - Technik- und Ökologiezentrum - PKU 594
5.7.3.070 - Martin-Kruse-Stiftung - TeilHH 595
5.7.3.070 - Martin-Kruse-Stiftung - PKU 599
5.7.5.010 - Tourismusförderung - TeilHH 600
5.7.5.010 - Tourismusförderung - ERL 604
5.7.5.010 - Tourismusförderung - PKU 606
6.1.1.010 - Steuern, Zuweisungen, Umlagen - TeilHH 608
6.1.1.010 - Steuern, Zuweisungen, Umlagen - ERL 612
6.1.1.010 - Steuern, Zuweisungen, Umlagen - PKU 616
6.1.2.010 - Sonst. allgemeine Finanzwirtschaft - TeilHH 617
6.1.2.010 - Sonst. allgemeine Finanzwirtschaft - ERL 621
6.1.2.010 - Sonst. allgemeine Finanzwirtschaft - PKU 622